



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1916

8 (6.1.1916) Abendblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-327031

Bezugspreis: Mart 1 .- monatlich, Bringerlohn 30 Dig., burch bie Polt einschlieflich Poltaufichlag IIIh, 4,32 Reklame-Seile 1.20 Itta Schlug ber Angelgen-Annahme für das Mittagblatt morgens 1/49 Uhr. für das Abendblutt nachm. 3 Uhr.

General- Anzeiger

der Stadt Mannheim und Umgebung

Lelegramm-Abreffe : "Generalangelger Mannheim" Sernipred-Hummeru:

Badische Reueste Rachrichten

Täglich 2 Ausgaben (aufer Sonntag)

Gelefenste und verbreitetste Seitung in Mannheim und Umgebung

Täglich 2 Musgaben (aufer Sonntag)

3weigschriftleitung in Berlin, II W. 40, In den Belten 17, Fernsprech : Mummer Telephon - Umt Banfa 497.

Beilagen: Amtliches Derkundigungsblatt fur den Amtsbegirk Mannheim; Beilage fur Literatur und Willenichaft; Unterhaltungsblatt; Bellage fur Cand- und Hauswirfichaft; Technische Rundichau; Mannheimer Schachzeitung; Sport-Rundichau; Wandern und Reifen sowie Winterfport; Mode-Beilage; Frauen-Blatt.

Mr. 8.

Mannheim, Donnerstag, 6. Januar 1916.

(Abendblatt).

Lebhafte Artillerie= und Kliegerkämpfe im Westen. Das Erlahmen der ruffischen Offensive. — Reue Gewaltakte der Entente gegen Griechenland.

(WID. Amtlich.)

Woftlicher Arlegsschanplat.

Un ber Front fanden ftellenweise geitweise Der Biellvertreter bes Cheje bes Generalftabe lebbafte Mutilleriefambfe ftatt. Die Stabt Leus wird bom Feinb fortgefest beidoffen.

Rorboftlich bon Lens wurde ber Berfuch eines feindlichen Sanbgranatenan. griffs leicht vereitelt.

Gin geguerifder Luftgeidmaberan. griff auf Donai blieb erfolglos. Durch bentiche Rampfflieger wurben ameienglifde Tluggengeabge. fcoffen, bas eine burch Leutnaut Boelle, ber bamit bas 7. feindliche Bluggeng auger Befecht gefeht bat.

Dofflicher Ariogsschauplag.

Gine im Balbe füblich von Jacobitabt vorgehenbe Erfundungsabteilung mußte fich por überlegenen feinblichem Angriff wieber mrüdgehen.

Bei Canriornif murbe eine porgeichobene ruffifche Boftierung angegriffen und gemerjen.

Balkan-Uriegsschauplat.

Oberfte Deercoleitung.

Der öfterreichisch-ungarische Tagesbericht.

Erlahmen der ruffischen Mngriffe.

Bien, 6. 3an. (BDB. Richtamflich.)

Auffi cher Arlegsschauplat.

gien und an ber beffarabifden an ber Bufowinger Grenge gegen bie ofter-Grenge hat geftern wefentlich nach. gelaffen. Der Feind hielt unfere Stellungen geitweise unter Gefcutifener. Geine In- gufammengabrochen find und bag bie fanterie trat uirgends in Aftion.

lichen Front fielen feine Ereigniffe Defterreicher und Ungarn machten biele Bebon Bedeutung vor.

Italienischer Ariegesichauplan.

Mu ber fuftenlanbifden Gront nahm bas feinbliche Geichupfener ftellenweife neuerdinge ju. Rorblid Dolje wiefen unfere Truppen wieber mehrere Ungriffe blutig ab und behaupteten fo bie eroberte Stellung.

3m Tiroler Grenggebiet fanben in ben Abidmitten von Buchenftein und Reba lebhaftere Artiflerielampfe ftati.

Südöftlicher Kriegsschauplag.

Menerals u Raches im gunftig jurt- fifchen Gweitfröfte un diefer Gielle, fette aber

Großes Sauptquartier, 6. 3an. bi Cattaro trat in ben leuten Tagen geit- mit überlegenen Rraften wieber an. Damile griechischen Staatshoheit. weise auf beiben Seiten bie Artillerie in La. wogte ber Rampf bin und ber. Um 8. Septem-

Sonft blieb bie Lage unveranbert.

bon Spefer, Feldmarichalleuinant. Czernowitz nicht geräumt.

Bien, 6. 3an. (BEB. Richtamtlich) Mus bem Kriegspressequartier wird gentelbet:

Eine aus Petersburg fammende Reuterdepesche weiß zu melden, dog wir Chernowih geräumt hatten, und daß alle die Stadt be- Berjuchen, unfere oftgalizische Front ins Wanten herrschenden Höhen von den Russen besetzt zu bringen. Die Russen wurden aber bei Bunc-

Diefe Radgricht ift, wie aus ben Bergleichen mit unsern amtlichen Berichten hervorgeht, selbstrebend bon Anfang bis gu Ende erlogen. In ber Sauptfladt ber Bufowing geschah nichts, was auch im Entsernieben einer Rammungemaßtegel abnisch feben wurde, Die Stimmung in ber Bevollferung ift bie guberichtlichfte; bas Strofenleben burchaus afftäglich; bazu, baß bem anbers wöre, liegt feinersei Grund vor. Die Ruffen ftehen Sillich von Czernowity, bort, wo sie sich seit Monaten befinden, an der Reichsgeenze. Rein ruffischer Solbat tam einen Schritt naber. So liegen bie Dinge jest. Es find auch bamit bie an Caborna gemainenben Angaben widerlegt, die ber ruffifche Tagesbericht vom 3. Januar über bas stete Fortschreiten ber ruffifden Angriffe

Hebrigens find die Absidien, die die Petersburger Rreife mit ber Berbeeitung sonftiger Radiciditen verfolgen, jo offenfundig, bag weiter fein Wort verloren zu werben bemicht,

E Berlin, 6. Jan. (Bon u. Berl, Bur.) Aus Bukarest wird gemeldet: Der ententereundliche "Univerful" beftätigt, Die Rampftatigfeit in Dftgali. bag bie augerft befrigen Ungriffe ber Ruffen reichifchungarischen Stellungen in dem bernichtenden Feuer bes Feindes vollftandig Ruffen geswungeng waren, fid in altere And an allen anberen Teilen ber norboft. Stellungen gurudaugieben. Die fattgene.

Der Söhepunkt der ruifiiden Offenfive.

Der Strupa . Muß febeint, wie unfer militärifcher Mitarbeiter schreibt, auf die Rugen eine große Angiehungeltaft ausgnüben, beim idjon nichtfach wurden bier erbitterte D jenfwen ber Ruffen angesett. Bereits Unfang Gepiember 1915 haiten die Ruffen auf berfelben Gront. firede bom Sthr bis jur beffarabifden Geenge mit ftarfen Arfiften eine Offenfire unternommen. Cie wurden bamale mit 4., 5. und 6. September Rordlich wan Berane und westlich von bereits an bem Gereti-Flus gurudgeworfen, Ge-Angaj find bie Temppen ber Armee bes neral Iwanow, ber Oberbejehlehaber ber ruf-

Der deutsche Tagesbericht. Montenegriner. Im Gebiet ber Boeche feine ungeheuren Berfufte am Sereih-Gluß ftets ber gelang es ben Ruffen fiber ben Sereth porzubringen, fie mußten aber am 9. September ihre Stellungen wieber raumen, bis fie am 11. 6 ptember burch Einsetzung ungewöhnlich fract.e Rrafte wieder ben Sereth-Fluß behaupten tonnten. Unfere verbilindeten Truppen zogen fich baraufhin an ben westlich bavon geleg-nen Stropa-Flug in bie porbereiteten Stellungen jurud, wo fie auch ben Unfturn ftarffter ruffischer Arafte auszuhalten vermochten. Es fam an der Strippa mun mehefach zu ben heftigiten ruffind n zazcz, wo auch jest wieberum die russischen Angeiffe einsetzen, erheblich geschlagen. Unnusgefest warfen fie neue Redite ins Fener, bis an 18. September bie miffifche Offenfibe an dir Stripa gujanunenbradi und ber Feind mit der Maining des ganzen Gefechtsfeldes im de. Sereth gurildivich. Es waren bamals bie bei tigen Rampfe, Die jur Entlaftung Serbiens von den Richen unternommen waren. Wenige Tage pater fam es noedlich von der Strippa bei Romo-Alleginies an der russischen Grenze wieder zu neuen Offenfib-Berfuchen, Die am 26. September mit einer Schweren Rieberlage ber Bin en endeten. So blieb die Lage 3 Monate lang in der Schwebe. Die Ruffen versuchten nur noch bin und wieber burch Artilleriefeuer ihre Unwesenheit in gedherem Umfange bewertbar zu machen, ohne doğ es zu größeren Kämpsen kom. Erft jest nahmen sie an berjelben Stelle ibre Offensibe aufs neue mif. Seit 8 Tagen versuchen fie utit ben ftarfiten Kräften vorzubrechen. Wie ber ift es die Strupafront und das gange Geinde nörblich und füblich bavon, wo General Bemühungen unt die Durchbrechung ber öfterreichtsch-ungarischen front moch einmos aufzunehmen berjudji. Nadibem General Iwanow anfangs nur in Beffarabien vorzubringen veruchte, um gegen Czernowih Raum gewinnen gu fonnen, extociterte er bom 29. Dezember an feinen Angriff auf der ganzen Front bis hinauf zum Bujammenfluß bes Sene mit bem Rormin-Bach. Besonders tom es zu hestigen Kömpsen bei Bunczacz und bei Ufciezlo. Gegen die mittiece Strupa wurben 4-5mal unaregescht in Starten bis zu 15 Reihen ble Angriffe vorgetrieben, Run richtete sich ber Boritof bis jur Festung Dubind hin, sobas die ganze Front von Dubino bis hinunter noch Gaben an bie bessarabifche Grenge die gewaltigften Borftoge der Ruffen fab. Den ungeheuren Berligten entsprechend, welche bie Rinfen hier erlitten haben, find fie mit geofice Truppengahl und guter Artillerievorbereitung ister in die Schlacht gezogen. Die Offensibe war, role man darang erfennen fann, fomohl was die Menjohenmassen, als auch was die Muntitonsberforgung anbetrifft, in feber Beglehung gut orbereiter. Radybem mehrere Weomate lang fich die Ermattung bei den Ruffen hemerkar gemacht hatte, die sie infolge der schweren Rieberlagen bes Commiers 1915 befallen hatte, gelnen fie i t thren Berbfindeten toieber jum ergemmole, bas ie wieder in ziemlicher Kraft auf bem Plan find Wie friiher, so hat ed sich auch jeht wiederum gezeigt, daß den Ruffen gwar weber Menfchen iod) beriegewertzenge fehlen, baf fie aber nie vieder ju der Araft des Borfiofies gelangen fonnen, die fie bei Beginn bes Arieges infolge ihrer rechtzeitigen Ariegsvorbereitung und in-

Die Derhöhnung der

Der griechische Ministerrat in Dermaneng erklärt.

M Cofin, 6. Jan. (Brib.-Tel. 3.). Athener Berichten gufolge ift ber griechifde Minifterrat in Bermanens erffart worben. Der Ronig empfing auffer ben Bertretern bes Bierberbanbes, auch bie Diplomaten ber Mittelmadte; fur ben gall, bag Stulubis bemiffionieren follte, wird Unuaris fein Rachfolger merben.

Die Herren von Saloniki.

M Bien, 6. 3an. (Briv. Ich. 3.) Das ,Rene Biener Journal" melbet aus Sofia: Laut Athener Berichten bejehten bie Englanber bie Salbinfel Chalcibice obne bie griechifde Regierung von biefem Schritt gu benachrichtigen.

e. Bon ber ichmeiger. Grenge, 6. Jan. (Priv.-Tel. 3.) Rach indirection Weldungen ichweizerischer Blätter aus Salonifi boben die Generale Sarrail und Mahon vorläufig fämtliches Privateigentum ber verhafteten feindlichen Auslanber beichlagnahmt. General Sarvail hatauherbem die Einführung der militäriden Borprüfung für alle aus Salonifi abgehenden Telegramme angeordnet

Migachtung des griechischen Protestes.

c. Bon der ichmeigen Grenge manoto feine fcon fo oft gufammengeboodenen 6. Jan. (Brib. Del. 3.) Die Edmeiger Blotter melben indireft aus London: Nach einer Welbung aus Mandefter haben die Ententemadte beichloifen, ban griechiiden Ginibrud feine direfte Bolge su geben.

36 Griechen in Saloniki verhaftet.

e Bon ber ichmeigerifden Grenge, 6. Jan. (Brin. Tel. 3.) Die Schweizer Mätter meiben aus Mailand: Bie die Mailänder Beitungen berichten, haben französische Genbarmen in Salonifi 38 Griechen unter dem Berbacht der Miticuld an Spionagehandlungen verhaftet. - Die gleichen Mailander Blätter melden das Auftauchen von feindlichen Lauchboten bor bem Golfe bon

Bulgarische Jusicherungen an Griechenland.

m Röln, 6. Jan. (Briv.-Tel.) Laut der Kölnischen Beitung" wird der "Times" aus Bufarest unterm 2, gemelbet: Laut einem Telegramm ans Sofia hat der bulgariidie Gefandte in Athen König Ronftantin der fraundlichen Absichten König Ferdinands und feiner Abneigung gegen eine Berfehung ber geledie ichen Rentralität verfidjert. Gollten bulgorifdic Truppen und thren Gerbündelen bie folge ihrer großen Meufchensahl erlangt haben. artechifche Grenze überfcreiten, lie werden fie fich borauf beidranten.

den Feind gu bertreiben, obne Belabungerecht gu beanfpruchen.

Schärffte Gegenmagregeln notwendig.

* Bien, 6. Jan, (Briv. Tel. 3.) Dos Biener Renefte Journal melbet aus Coffo: Die Berbaftung ber Bierbunds-Ronfuln in Solonifi hat hier belifte Entraftung bernergeriefen. Der Bigepröfident der Gobronje Momtfcilow erflärte einem Berichterftatter gegenfiber: Wegen eine berartige In famie find mur bie icariften Begenmagregein

Der drobende Ungriff von Morden her.

Dorlin, 6. 3an. (Bon n. Berl. Bur.) Mus Angano wird ber Berliner Zeitung gemelbet: Wie 30en Razionale meldet, bat and ber amerifanifde Ronin! in Ga. Meite midte ummehr unterfiellt find, gegen all gemeinen Berachtung preisdie Berhaftungen protestiert. Gegegeben hatte. Die beste Antwort sei, bie Unfere Artislerie erwiderte energisch und beneral Sarroll erwiderte ibm, er mille die InMeite unserer Siege sortmsetzen, welche uns Bruftionen leiner Regierung absoarten. Die bolle Genughung beingen werben. Der Broi-Abendousgabe bes "Corrière della Sene" mel- ichenfall fei von unferm Weifchtspunft aus eine bet, bag in Solonifi und Athen alles bon ber Offenbarung hilflofer But. In Borge bor bem militarifden Bor. eifer Reihe fei bie Stantshobeit Griedenlands gehen ber Mittemadte fibertaubt rob berleht worben. Die griechtige Regienma fet, da ein mächtiger Angriff bon babe bereits in bestimmtester Weise bie not Rorden ber bebeobenb ericheine.

Garibolbi geht nach Griedenland.

e Bon der ichmeigerifden Grenge, 0. 3on. (Brit.-Zel. 3.) Die ichweiseriiche Beiegrophen-Information melbet and Marfeille: Der greife General Miggiotti Garibalbi wird in diefen Tagen nach Griechenland teifen, Er wünscht fich, geftilit auf fein Anseben (!) bem Ronig Ronftantin gu nabern, um ibn für bie Sache ber Alltierten zu gewinnen.

Graf Tissa liber den Nechts: bruch von Saloniki.

Budapeft, 5. Jan. Im Abgeordus tenbaufe richtete bente Mnbeaffb wegen ber Berhaftung ber Roufuln ber Mittelmachte in Saloutfi eine Anfrage an die Regiening, Er pertoies darauf, bag birfe Sandlung eine mindeftens ebenjo empfinbliche Berlenung bes Bolterrechts fei, wie sie im Felle Besgiens von England jum Bermand bes Reieges genacht tourbe: nur feble England und Frantizid and die Entidulbigung, auf welche fich Deutschland mit Recht bereifen fonnte, dog den Einfall, daß der Blerderbund, nachdem die G. Jan. (Briv-Tel. 3.) Die Schweiser Lind den Wehrzwang in England melden aus Marfeille: Das franzölische Handitten, indhernd er pietet von dem ihrigen beiden das Marfeille: Das franzölische Hanes ein Lebensintereffe vertelbige. Mon fame auf ben Ginfall, daß ber Bierverband, nachdem ble baiten mabreno er miesta von bem ibrigen bejeht haft, sky to met Rosten bes ideologien Bando ein Faufth and fichern wollte. Gelbit menn Geichenland eigenes Gebiet bes Bierverbandes wire, hitten England und Frankreich mit den Komfuln eines seindlichen Sicoles nicht Der türlische Tagesbericht. fo porgehen bilejen. Am meisten seine jedoch die Interessen Griechensonds verleigt. Andeosso emmarter, bag Griechenland, beungegenüber bir Mittemächte bis zur äußersten Grenze ber Lehalität geben maßen, beitrebt sein wird, und Ofennghung gu berichaffen.

Minifterpedijbent Graf Tifaa anfmortete



wendigen Schritte unternommen, mn eine Lage an Idonffen, welder the eembalidien whebe, theen Bflichten Geninge zu leufen. Wir würdigen vollkommen", schloß Tisza, die schwierige Lage, in welche Geiechenland durch das gewaltione Auftreten bes Bierverbandes gelangte. Wir erwarten, bas es seine Bflicht erfülle, und find ereit, Geiechenland in ben Beitrebungen auf Wahrung feiner eigenen Souveranität wir ?-Die Antwort wurde mit lebhaftem Beifaff gur

Tenninis genommen,

Die Reorganisation des sers bischen Beeres.

e. Bon ber ichweizer. Grenge 6, Jan. (Priv. Tel. 3.) Wie die Schweiger Blitter out Mailand melden, berichtet die griedifiche Beitung "Geftin" mis offizieller fer-bischer Quelle, daß weber König Beter nech bas ferbiide Secr reorganisiere.

Im Mittelmeer versenkt.

e Bon der fdweiger. Grenge, sember 18 franzöfilde Dampfer und Segier im Withenneer verjenft worden find.

Rouftantinopel, G. Jan. (BEB. Richiamtlich.) Amtlicher Bericht vom 5. 3an.

dauellenfrout am 4. Januar vormitinge Dieufthflichtbill einnehmen werben. under Bernfung bormif, baf er seine Erfla- leb haftes Artilleriebnell und Ala Asquitt fagte, er habe von der Unterrimgen im Einvernehmen mit bem Minifter bes Bombenwerfen. Der Feind eichtete haubiffich-Menijern abgebe, bag bie neuere brutale fich gegen unfer Zentrum und ben rechten Rechts perlebnug ber im Rriege men Alugel fein Tener, an welchem ein feindlicher Beginn bes Reieges begangenen bielfachen Arenger und ein Bangerichiff teilnahm. Um Rechtsberlegungen wirdig anichtege Madmittng befchoffen ein Bungerichiff und ein Munitionsgeselb fagte Bringle nachbem Lord Derbus Spitem gang-

fein Weuer einftellte.

Butterie hoftig bie Landungoftelle bei Gebb ill Diefe nicht balb abgestellt werben, wurden febr Buhr und Teffeburun, Die Erwiderung bes ernfte Schwierigfeiten entfteben, Feindes blich unwirlfam, obwohl er eine n nheimliche Menge von Munition wertige Solftung Mont Georges mit feinen veridinenbete.

Am 4. Januar beidon Diefelbe Batterie ein Samptgrund ber Schwierigfeiten. feinbliche Truppen, bie bei Gebb ul Bahr unb bei Telfe Burun arbeiteten. Gie ergielten gegen fie eine erhebliche Wirlung.

Gines unferer Bafferfluggenge unternahm einen gelungenen Lanbans-Cebb ul Bahr. Ge fchleuberte babei 3 Bomben auf Die Laubungsftelle nordlich bon Cebe ni Bahr und auf bort landenbe Schiffe.

Unfere Bente bei Mrt Burun erhöhte die serbische Megierung bouernd in Saloniki fich auf 2000 Kiften hand granaten, Südwales ohne Zuftimmung der Führer ge-an bleiben gedächten. Der König werbe ichon eine Feldkuche mit vollständigem Minterial streit hatten, babe Lioud George alle ihre Forin den nöckten Tagen derthin beroeifen, too fich und eine Menge von Riften mit Artifferie- beronden bewilligt. Es fei nicht eintrieben, Munition.

Couft nichts gu melben.

jehungen.

London, 6. Jan. (MEB. Michemilia). Die gestrige Debatte des Unterhauses über die Unterbrudung bes ichottifchen Cozialistenblattet "Forward" war nach einem Bericht der "Morningpost" die hinigste feit Beginn des Krieges. Die babei gutagetretende Erbitterung gab bem Souje einen Borgefchurad bon ber Galtung, Das haupfquarffer feilt mit: An ber Da r. Die die Gogieliften bei der Debatte über die midung des Blattes foeben erft erfahren, rief er Aba. Outbwaite in ben offgemeinen firm binein: "Es ift Beit, bag Giegn-

adtreten." Bei der Debatte fiber bie Rooelle jum

Die Berbaftung von Ronfuln fei die Sand- | Monitor beftig biefelben Stellungen, verurfach. | (liberal), die Loge im Elnde- Gebiet der amerikanische Bonini in Sa. lung, welche benjenigen, ber sie verübt, schon ten babei aber nur in einem sehr kleinen Teile grenze an eine Revolution. Die RegieToniki, bestem Schut die Untertowen der unter den gebildeten Bollern des Albertums der ungerer Graben unbedeutenden Schaden. ftande fuftematifch. Die Arbeiter mehrerer Munifionswerfe weigerten fich, Llopb ichoft fehr mirtfam bie Landungestellen bei George bei feinem jungften Befuche angu-Sebb ul Bahr und Teffeburun, fowie Trup- boren. Bloud George ftellt bies in Abrede penansammlungen. Unfer Fener erreichte ein- und wendet ein, daß die Berichte fiber die vermal einen feindlichen Rrenger, ber barunffin troulichen Besprechungen entftellt worden

> Dobge fagte, die Arbeiter im Clipbe-Webiet Am 3. Januar beichog unfere anatolifde batten febr berechtigte Beichwerben, Wenn

Enrrie (Unionift) falerte aut, bie Arbeiter des Einde-Gebietes fanden es fander, die gegenfrüheren Anschaufungen zu vereinigen. Das sei

Stond Beorge erffart, es fei netwenbig, ie Arbeiter und Arbeitgeber unter eine gewije militariide Sontrolle zu fiellen, barrit fie n'alt die Umftände gegeneinander ausnugen würden Die Ununfriedenbeit ber Arbeiter fei nicht als eine Revolte gegen bie Regterung fonbern gegen die Führung ber Gewertschaft anzuseben. Diese ilug in ber Richtung auf 3 mbros und Entwichtung babe bereite bor bem Reiege eingeseist. Best bestebe eine febe ftarte Organifation, die gegen die Arbeiterführer arbeite; aber es muife both die Arbeit organisert werben, toenn ber Reieg gewonnen werben foll.

Duthmaite fante, ale bie Bergleute von werben follten als Walifer.

Frankreich als Treiber?

e. Bon der ichweiger. Grenge, 6. Jan. (Brib.-Lel. 1.) Die Schweiger Blätter melden ans Baris: Die Berifer Zeitungen ichreiben, die Einführung ber Webepflicht in England fei nur die Erfullnug ber Sauptbroingung, welche Frant reich im vorletten Rriegerat an England gur Bejdiennigung des Endfieges gestellt babe.

Wehrpflichtbetrachtungen.

"Morning Bost" bom L Januar flagt im eiterrifel unt entsprechenben Settenbieben gegen Daily News und Daily Chronicles, das elebrbat bleibe. Bei Rriegsausbruch fei bie legten Menn. Sie habe Belgiens und Gerbiens Schieffal trots Gir Ebroard Weeps feierliden Werten geringer eingeschützt, als die Aufediterbalhena des Beingipo. Jeht aber groing: ble bitrere Not, fich ind Unpermeibliche gu fügen.

Briefe. vom ferbischen Kriegeschauplat.

Bon unferm zum Serbischen Kriegelszauplah entsendren Berichterflatter.

Fran Erefi.

Memee-Oberfourmanbo, Ende Dez. 15. Seit Stimben fabre ich icon auf bem elenden verlangsten Beg von Markeman nach Zwiffangh und habe erft etnig 4 killomeier binmit, Der Wonen verfinte bis gu den Achfen, und Schmitt, ber beiftt eit felbit aus bem Wogen au Reigen, binein in die naffe Blune, ichieben bie borgelpannt find und bereits mehr gefeiftet haben, als ich unre je bente vorftellen fonnen nam Rief kommen. Der Kutscher, ein ungare Baner and der Bannier Gegend, ügt is trouting and bem Bort und firht mit unrublicher Weimus feine Bierbigen an, wie wenn er felber ben gangen Bogen gieben mitfie. Der ingendeinem fleinen fitdungarischen rongiriert. Geitbein führt er nach allen Simchon lange bergeffen und fieht tein Ende. Brave Pferde find das, mein herr! Was blesc dion gezogen baben seit diesem unseligen Strieg. Reinen Tag faben fie einen Stall und feinen hafer in ber Krippe. Bas wird mit ihnen ge-

werden gieben, gleben, die fie gusammenfallen und berrecken in dieser Golle." Er hatte recht. Das vor uns war die Hölle. Die gehtreichen Juflüsse der Morawa flossen ungestinn angetrollen aus ibrem Bette friegend durch weitt Freefen des Bandes. Das Waffer über Givenimte die mandlichen Kufurenzielber ingesannte Warten und bie breite enblofe landftrage, fobağ ans ber Mallerfläche Battme singustranten, wie eus dem Waller wachlend die Spipen der Strobbalme in die Luft flarrien und die Aeinen Sänfer bom Baffer bespielt ourden, wie Sriffenpfeiler. Man wuste nicht motiu man fubr, die Rader lagen im Waffer man folgie der Spur der Telephondribne und mißte nicht, ob man nicht in der nächsten M mite zu einer weggeriffenen Brude fam und i Tiefe ftarate, wie fo viele andere vor une enn wie viele verloren ben Woden unter bei Rüßen, das fall man fiberall am Bloge. dem Waffer ragten an manchen Stellen furse Stilleden Deichfel bervor, der Duf eines es ober bas griniende, schneilendende dit, wohin man fuhr, wan mußte fich auf difall und guten Infilnte ber Bferbe verlaffen Sciritt das Ende bringt, langfam tabbend inen Enfi vor ben onderen feisten.

Wir famen glüdlich burdt, erreichten eine Habritonic, bas Boller nicht mehr reichte, ber Ruffcher Rieg bom Bock, berate feine teuchenben Bierbe EBorte, wie man zu einem Menschen spricht, sog

favengfredt, gemiichted Hen, herbur, bedte bann feinen Borrot wieder forgfam gu, bamit bein erenterifder Doini bervorginte, benn bos mar feiner Tiere, wer weiß, wann man in biefem perbammien Sand wieber neues Fatter befommi, und jo nuij man das, was man h vor den neidlichen Lingen der anderen Rutic diten wie seinen Augapfel. Glerig fakten d Bierde au, nach einigen Minuten war die Bierdemadigeit bollendet, und wir gingen im augiawen Schweinetend weiter, Swiffga-

Roch einem gelinden Dagel feben wir ends fleinen Lirchturm und baritrer das golden int ift fragerifc, bie flare Luft bringt nabe fige Stunden, bis wir die breite Danbiftrafi ige Stimeen, die iber Geiten Saufern, feinerrunten große, frantisie Pferdelopie bervor, benn Spidet liebt ed, feine Bierbe an fo einen amit beugt er ben Bierbefenden vor. perde ich bas Quartice Jinben? Als ich diej mich um Mat wandte, finnd gerade jo mitos da Der Abjutant bes Kommandanten, ein wie fleine Rinder, fprach ju ihnen tofenbe beften Willen erfüllt, aber bom gnien Willen bis zu einer guten Wohnung ift noch ein weiter Medien," lube er im Gelbstgelprach fort, "fie bann unter feinem Sith gwei fleine Bilindel Ru- Beg, und so mochte ich mich selber baron, eine mo ich hier eine Robnung und etwas gut effen

Robining andfindig in machen. Eine lange Triegderjahrung fiand mir ja in Gebote, und lebet, bof; man die besten Eusfünfte in einer en eroberten Stadt in dem Friedenskafing des Städichens, in der Abothete, erlangen lann Mag und jedes Geschäft in Trümmer liegen ipothefe ift wie ein beiliger Ort und wirt nom Soldaren mit febeuer Dochachtung behanbelt. Andgenommen freillich bei ben Ruffen, bie in ben athorbeten geiftige Getrante fuchten und ibrer mehr ober minber großen Entiffufebung and 23ut alles aufammenfalingen, was wan wit menschlicher Sand vernichten fann fun in Gwilljanat waren feine Ruffen, Thorbele mar, obgwer alle anderen Germafte in mehr ober minder friegsmäßigem Ru ande beimben, bollfommen beil und betriebabig. In her Elpothele jand id nur einen ungen von eine 16 Jahren, ber feinem gen-en Angeben nach mir fo wenig Bertranen ein lofte, daß ich ben das Zufammenbrauen eines olegepies found asperirant batte. Ich verlanger the this orientalischem Gleichmut Das Wort argegenschlenbern "Dema", es ift feins borban-Dent. "Dann Kiffela Boba" (Mineralbeaffer), Renta", und nachbene er en ben ihm erotife freinenden Wilnichen fein weiteres Geschaf meden bollte, finn er an, eine ungarifde In machie mem pirutagieri ani türfifdetatarifdeungarifde Epradjuiffer ichoft, und faum batte ich die erften ungarischen Worte mit ihm geibrodien, fo wurde ber jange Lestulat gesprächig. And mein Rachforschen,

gang von Miniftern, die nach "Doily Mail" unentbebelich feien, nichts andern, Ihre Seffel mirben balb wieber befest werben, benn me ber John Simon, noch Me Renna ober Runeiman feien unerfestich. Wenn Doilly Chronicle" fürchtet, bag bie Wehrpfliche unfere Urmee fo anichroellen werbe, bag & noel und Finangen gufanmenbrochen, fo ift biefer Einwand allerdings schon beachtenstvert, benn er sei der Schliffel jum Freiwilligensuften. Bagt ein folder Standpunft, ber But bober gelten faßt ale Blut, nicht beifer gur Ditin Renps", die seinerzeit flebentlich bat, man mig neutral bleiben, um mit beiben Teilen Beschäfte gu mochen?"

Die Auswanderung

TOT

0.0

1110

en efe

ii-

NET.

11.

ent

dő

te.

the the the

10

aus Irland.

"Irish Independent" vom 11. Dezember mocht barüber folgenbe Mitteilungen: In November 1914 berließen 670 Auswand er Irland, bavon 408 Mamer, im November 1915: 1558, davon 1192 Männer. Bon ben 1558 Austranderern gingen 310 nach Großbritannien und den englischen Kolonien, 1241 nach ben Bereinigten Stanten,

Rach Provingen verglichen ergeben fich foigenbe Bablen für 1915, benen bie Bahlen von 1914 in Alammern beigefügt fund:

Eonnaught . . . 492 (128) Muniter 203 (171) Seinfier . . . 296 (179)

Die Riffern für Robember, berglichen mit ben Biffern für die brei vorhergehenden Monate, find folgende:

Muguet September 1915 . . 1373 (1911) 1915 . . 1704 (2331) Oftober 1558 (670) Rovember 1915 .

Um biefe Ziffern recht zu tollebigen, muß man fich baran erinnern, das bereits am 6. Robember die Cunard-Linie sich weigerte, an wehrpflichtige Auswanderer Fainturien auszugeben, fo bog bie boben Rovember alffern, foweit Wehrpflichtige in Betracht fommen, in den allerersten Tagen de Monate erreicht worden find. Die ich boben Biffern filte Uffter find gum großen Teil mit Unistpanderung and der fatholischen und diarf-nationaliftischen Graffchaft Donegal zurite-

Die Torpedierung der "Berfia". Fälschung der Catsachen.

Motterdam, 6. Jan. (BEB. Richtamt-Lich). Der "Rotterdamsche Courant" meldet aus Remport: Ein bemertenswerter Borfall werde anläglich der Bersentung könepfen. Das Bolizeidepartement habe weitder "Berfia" bon beutichfreundlicher Seite besprochen: Die von der Affociated Breß beröffentlichte amtliche Mitteilung aus Balbington, in der der Bericht des amerifauischen Konfuls Garrels in Megandrien gitiert worden ift, aber die von Goerals mitgeteilte Latjache, daß die "Berfia" eine Kanone an Bord führte, verfdwiegen wurde. 215 bies in Privat-Berichten ber Betogorfer Blätter gemelbet wurde, ersuchte die Associated Breg das 6. Jan. (Briv. Tel. 3.) Die "Reue Bürcher Staatsbepartement um ein Dementi, erfuhr Beitung" meldet aus Betersburg: Die "Roiedoch, das die Erwähnung der Kanone, in woje Wremja" bringt eine Mitteilung aus libergebenen amtlichen Berichte weggeloffen einer ber reichsten Kornkammern worden ist. Affociated Breg hat diese Ansor- Ruglands, daß es im Kaukasus im mation veröffentficht. Die beurichfreundlichen Februar fein Brot mehr gebe. 40 Prozent der Blätter machen nun bem Staatsfefretar Ernte ift infolge Mangels an Arbeitern ver-Lanfing erbitterte Bormurfe, bag fault. Die großen Milhlenbetriebe fteben er beriucht habe, durch Unterbrudung frill, weil aus Wagenmangel fein Getreibe

lich verfagt habe. Doren fonne ber Mb-geiner Cotfache, die die in ber U-Boot-gberbeigeichafft wird. Die Nachfrage friese entstandene Spannung batte vermin- Korn ift gang außergewöhnlich gestiegen, weil bern konnen, die Boreingenommen- jest felbit folde Gegenden Ruglands Rorn beit gegen bie Bentralmächte gu ver- verlangen, welche friiber immer genug felbft ftarten. Die Blatter erinnern baran, bog erzeugt baben. Brof. von Mach bor einiger Beit das Staatsdepartement beschuldigt habe, Berichte des amerifanischen Botichafters in London gurudgehalten zu haben, in benen erflärt worden | 6. Jan. (Priv.-Tel. 3.) Die Schweiger Blatift, baß feine amtlichen Beweise für die Be- ter melben aus Betersburg: In ber Sigung richte von Bruce über angebliche beutsche Greneftaten in Belgien gefunden worden fit tie in Belersburg wurde befanntgegeben,

Mugergewöhnliche Mufregung

m. Köln, 6. Jan. (Briv.Tel.) Lant der Köln. Zeitung" wied der "Times" unterm 4. bs. Mts. aus Waffpington gemeldet: Die gestrigen Plackrichten solfen es ericheinen, als ob die Mittelmöchte entschloffen feien, den BereinigtenStaaten es möglichst schwer zu umchen, mit ihnen in Beziehungen zu bleiben. In Bachington berriche eine außergewöhnfiche Aufregung. Scharen etwartungs-voller Berichterfiniter unwingen bas Weiße Haus, in welchem feit heute ber Arafibent wieber weilt. Alle möglichen Gerfichte laufen um. Ge beißt, es foll eine Rote an bie famtlichen Glieber bes Bierbundes obgehen, um fie gemeinschaftlich für die Sand-lungen ihrer U. Boote verant-wortlich zu machen. Rach anderen Meidungen foll eine Auffoeberung an die famtlichen neuerolen Welchte beabsichtigt fein, um fie für ben fofortigen Erlag bon Borfchriften ju geminnen, bie ben Seefrieg regein und in ber einen ober anderen Weife burch gemeinfame Schriete pur Geliung gebrocht werben follen.

W Bien, 6. Jan. (Brip. Tel. 3.) Mus Baris wird fiber Gent gemolbet, daß die dorligen Amerifance einstimmig erflärten, die "Berfia" fei gar nicht torbediert worden, fondern sei auf eine Treibmine ge-

Die Kriegslage im Often. Die Reaktion in Ruhland.

c. Bon ber ich weig. Grenge, 6. 3an, (Briv. Tel. 3.) Wir bie Schweiger Blatter mis Beiersburg melben, speach fich ber ruffische Mittifter bes Innern Chotoofioto Breffevertretern gegenliber ausschihrlich über Ruglands inner-polinische Lage aus. Er erklärte, daß daß Brogramm der jetigen Regierung sei, Bolks-unruhen im Keime zu erstiden, austatt noch ihrem Ausbruch mit ihnen an gehende Bollmachten erhalten und alle Unordnungen getroffen. Die bringlichste Gorge ber Rentemma fet mads wie vor bie merträgliche Lebensmitteltenerung. Die gange Berpflegung nugje bon Grund auf reorganifiert

Kormnangel in Ruglands Rornkammer.

e Bon ber ichmeigerifden Grenge dem der Affociated Preß jur Berdreitung dem Gefreidegebiet des nördlichen Kaufasus,

Schwierigfeiten ber Munitionsherftellung.

e Bon der ich meigerifden Grenge, bes Bentralfomitees für Ariegsindudaß wegen des frarfen Auftretens von Rinderfrantbeiten viele Arbeits. frafte bireft ober indireft labmgelegt wurden, fo Franen, welche ibre Rinder pilegen mußten ufm. Die Munitionsberftellung batte infolgebellen bei weitem nicht bas Ergebnis, mit welchem man gerechnet bat.

Die russischejapanischen Beziehungen.

m. Köln, 6, Jan. (Brib. Lel.) Die Kölnische Zeitung" melbet aus Kopenhagen: Die "Rjetich" meldet aus Tofio: Anläglich der Anfunit bes Georg Midullowitich beiprechen die sabonischen Beitungen die eussich-japaniiden Beziehungen. Das Blott "Rohmm" direibt, ber Friede im fernen Often fonne nur ourd) ein bernlinfriges (Einverständnis zwifchen Japan und Ruhland im Norben, zwischen Jahan und England im Giden aufrecht ersolten werden. Wir wiffen, fogt bas Blatt, safi Nufland zeut eine Beit ichverer Brüfungen ourdmacht, daß es aber noch immer an ben piffinftigen Sieg glaubt. Das Blatt bofft, bas de Beziebungen sweichen Jopon und Rustand ich immer beffer gestalten würden und daß bie gogentväntig in Javan bestehende Berstimming wegen der Einflidzung der neuen Sölle und Ruhland auf japanische Waren wie friidite und Gemille, die friiber in Ruftland ollfrei eingeführt murden, bald einer neuen Berftändigung weichen werden.

Eine neue Warnung Japans an China.

c Bon ber ich weigerifden Grenge, 6. Jan. (Briv.-Tel. 3.) Die Schweizer Blatter melden aus Petersburg: Dem japanischen Gesandten in Befing murde erneut die Inftruftion erteilt, abermals mit den Gefandten ber Ententemächte die dinesische Regierung vor der Wiederherstellung der Monarchie zu

Tagesberichte unferer Gegner. Der englische Tagesbericht.

Bondon, 6. Jan. (BIB. Nichtanslich.) Amilider Hecresbericht: Rormole Artillerie-tärigkeit. Ein feinblicher Angriff auf unsere Borpolien bei Mariecourt wurde durch unfer Gewehrfeuer obgeichlagen. Mehrere unserer luggeuge belegten mit gutem Erfolge Dougl mit

Ein deutsches Fluggeug überflog Bou-ogne und worf einige Bomben ab ohne Schaden angurichten.

Der französische Cagesbericht.

Baris, C. Jan. (BEB. Richianntl.) Ami-licher Bericht von gestern abend:

Bwifden Goiffans und Reims nahm uniere Artillerie die feindlichen Batterien unter Fener und verursachte an den feindlichen Werfen erbeblichen Schaben in ber Wegenb norb. öftlich bon Baillen. In der Chambagne richteten wir auf mehrere entpfindliche Puntie der seindlichen Front ein Fener, das demiche

Graben überschüttete und in einem Minitions lager eine Explosion herborrief.

Belgifder Bericht.

Babrend belgische Arillerie die bentschen Batterien öftlich Digmuiden unter Fener nahm, beschoft der Feind bas Dorf Reuwe Chapelle Im Abschitt von Steen. fraate wurde der Bombenkamps mit Befrigteit aufgenommen.

Der italienische Bericht.

Rom, 6, Jan. (19829). Nichtamtlich.) Amilicher Secresbericht. Im Laufe bes 3. Januar llogen zwei öfterreichifche Fluggenge n ber Richtung auf Berona. burch bas Feuer unferer Battericen getroffen, noch bevor fie das Biel erreichten. Sie flogen gegen Norben, wobei fie-einige Bomben fallen tegen, die jeboch feinen Schaben aurichteten.

In der Gegend von Rreugberg bei Comelico gwang bas woblgezielte Fener unferer Artilleric gegen ein seindliches Lager im Fischlein-Tale eine farke seinbliche Abeellung, aus Moos zu fliehen. Ebenso zerstörte an verschiedenen Stellen in Rarnten bas Feuer ungerer Batterien le feinblichen Berichangungen und jagte beren Berteibiger in bie Blucht

Hui dem Rarft griff ber Feind nemer-lich unfere Stellungen am Monte Son Midele an, murbe aber wieberum mit Berluften zurückgeschlogen. Lübne Unternehmungen unferer Patronillen erlaubten uns etwa 30

Die Sicherstellung der Dolfsernährung. Die Kartoffelverforgung für

das Kriibjahr.

npt. Man schreibt und: Am Freitag, ben 7. ds. Mts., sinden im Bleichsamt des Junern Beraiungen mit den Borständen der beutschen Landwirtschaftsdammern über einige Fragen der Lebensmittelberiorgung fatt. An erster Stelle sieht die Frage der Bersorgung der Be-bölserung mit Speiselartosseln für das Friid-jahr. Es ist geplant, den Landwirtschaftsdam-mern für ihren Besirf die Beschäftung aus-reichender Wengen von Speiselartosseln und die Bersorgung der Fariosselvochervien mit Kar-Bersorgung der Kartoffeltrocknereien mit Kar-toffeln zu übertrogen, um einen Mangel an Kartoffelmehl zu verhindern. Die außerordeni-lich größen Bezüge von Kartoffeln durch die Sichte im Westen läht die Annahme begründet ericbeinen, bag Speifetartoffeln in erbeblichen Mengen gu Furterzweden verwendet werben Anferdem wird bei den Beratungen die Frage bes Unbanes von Buderruben erörter werben, um eine ausreichende Grzeugung von Buder ficherzuftellen.

Bur Stenerfrage.

Bir lefen in ber Bebifchen Grund- und Dans:

befrier-Zeitung: 1936 es nicht anders zu erwarten war, find auch

bie badischen Staatseinnahmen in-folge bes Krisges zurödzegangen. Es wurde besbad eine 20prozentige Erhöbung der Einkommenkener

Diese Erhöhung trifft im allgemeinen bie einzeinen Steuerzahler gleichmäßig nach üprer Leifnugdfähigfeit, muß also, wenn sie auch von vielen, angesichts der jezigen schweren Zeit, als imangenehme Wehrbeiastung enwinnben wird, eingenommen und getragen werden. Die flähtiben hausbesther merben fich bamit abfinden.

Gang anberd verhält es fich mit ber ftabei-den Liegen ichafteftener, also mit bei Umlage ber babifden Stäbte. Dan millen die Hansbesiber seit 7 Nahren — seit man im Jahre 1908 bas weite Bermögens-Etener-Geseh eingesildet bat — sitr den ganzen Schäsungswert, also auch für die Dubo-Stablen. Bei icher Unione Erhöbung wird alle geschlen. Bei ieher Unione Erhöbung wird alle auch nochmals der Betran für die Sypotheten-ichalben erhöbt und da in den Städten ink in jedem Jahr der Umlageing beranfgesetst werden

defommen fonnte, fagte er mit der notifritoften Stimme, wie weigt er vorandichen mlifte, bag ich feit unbentlichen Beiten Swilfanager Bur ger bin: "Run, geben Sie zur Fran Ereft!"
"Bur Fran Ereft, wer ift benn bab?" "Aber zur Wirtin Ereft." "Wo ift benn bie?" "Na, in ber Sauptikraße. Ka, bas ift bie Ungarin, bie ben Bulgaren Jowo geheiratet hat." "Wo finde ich benn bie?" "Wieich das Saus neben ben zwei großen Eichen gegenüber vom Haus des Albanefen Dobe." Co erfuhr ich nach weiteren umftändlichen Fragen, daß in Swiffanatz eine Ungarin nomens Fran Erefi, bie ben Bulgaren Jomo geheirntet bat, und beren Mann bon ber Serben weggeschieppt wurde und die desbalb febr tranxig ift, neben den swei großen Eichen und gegensiber bem Albanefon Dobe in Sauptifrage moont and boroudlichtlich für mein leibliches Bobl werde forgen fonnen,

Mus Dankbarfeit toufte ich bei meinem neuerivorbenen Freinid eine große Schachtel Schnurebarmichte, wahricheinlich barum, well ich nie einen Schnurrbart befeffen babe und nie

einen befigen werbe.

Ich ging led, Frau Ereft zu fuchen. Der Weg bortbin war nicht fewert. Ein paar holbrige Rebengaffen auf und ab, wo ich wich im Bergsteigen ilden konnte, dann besand ich mich in der Sanbistraße Swilfanah', und zwischen den schuurgeraden Säuserreiben sab ich ichon von

bern diefem Umftande, bag fie niemandem geborten, und um Strofenregufterungearbeiten fummerte fich bie bobe Stubifchina bes Stabt chens herglich wenig. Durch eine breite Torein-fabrt trat ich in bas besagte Saus ein. Es war ein ebenerbiges Gebäube mit einer giftiggrunen Farde angestrichen, und aus den vorderen, gassenseitigen Räumen ftrömte Stallgeruch zu mir, ich hörte bas Stampfen ber Bferbe und erblicfte beim Fenfter einige größe, langsam knuende Bferdefövse, wenig verheißend. Wenn ficon vorne Pferbe find, was für Tiere werde ich hinten staden? Inntitten des Soses, atdischen einigen zerbrochenen Karren, in Gesellschen einiger Sunde gang unbestimmbarer Raffe, stand eine Fran bon dem Umjang eines 10 Deltoliter-Falles. Wein eifer Gedante war, bas ich es gerne messen mürbe, ob sie breiter ist oder länger. Sie winkte mit schon den siere enigegen, "Nig Chartier!" und sah mich dabei grimmig an, ich aber slötete ihr ungarisch anrück: "Weish Gott, Fran Erest Gin Zimmer wird both well noth be fein?"

Nie hatte ich mir gedacht, daß eine Frau ahn-lichen Umfangs so schnell laufen tann, wie diese au mir flog und mich wollchen ihre baumftarken Arme prefite. Gott segne Ihre angarische Sprache. Seirbem dieser unglückelige Arieg begonnen bat, habe ich nicht ein ungarischer Wort gebort. Freilich ift alles ba. Ein Simmer und Bett, Gifen und Trinfen, was Sie unr

ianaber Begriffe. Gin großes, weißgetunchtes Simmer mit einer fleinen eifernen Betiftelle, ein Lifd, ein Stuhl und ein Waichbecten Wit einem Wort böchft fparianisch, doch bei ben obwalten Berhälmiffen fonnte ich mich gliichlich fchägen, fo ein Quartier gefunden zu haben. Frau Ereft verschwand aus dem Zimmer und febrte nach einer halben Stunde mit allerband Schuffeln und Platten gurud. Muf ber Platte befand fich alles, was einen hungrigen Magen erfreuen frun, und als ich dann nach fibbiger Bütterung vom Mittagötisch aufftand, batte ich die bernbigende Gewißheit, daß ich unter ber Obbni ber Frau Ereit nicht Sungere flerben werbe. Die gute Berion pflegte und begte mich bonn noch burch mehrere Tage. Ich batte gu Saufe auch nicht beffer aufgehoben fein fonnen, wie ich es bei ihr war, und alles nur barum, weil ich ihrer Bäter Sprache auch fprechen

Mis ich dann vor ber Abinbrt fant, fante ich ihr: "Sie haben fo eine Cehnfucht, nach at gehen, warum fahren Sie denn nicht zurück nach Ungarn?" Sie schilttelte den Kupl und meinte, man darf doch nicht. Die Bolten lassen ja nicht durch. Ich werde Ihnen einem Bas-fierichein verschaffen, damit können Sie unde-hindert nach Ihrem Seimatsborfe sahren. Da schilttelte sie wieder ihren Kopf und sagte nur traurig: Id) kann nicht. Was wirde wein Mann fagen, wenn er vielleicht boch noch zu-rildkommt und mich nicht hier fände? Ihr Mann aber, der ging irgendins in den berfchuri-

bas Schidfal fo vicler anderer erreicht bat, bag er bort lag, leblos in irgend einem Straffengraben ober in ber Tiefe irgendeiner unergritudhen Schlucht, beren Mauer fein Geheinents wichergibt

Bebor ich von ber Saubistraße abbog stir Briide, die nach Lapowo filhet, blidte ich noch-mals gurud. Da ftand Fran Erefi neben ber alten Eiche; ich sah ihre Miesengestalt noch gang klar, und bielt ihre dicke, schwielige Dand in der Gegend ihrer kleinen, riessigenden Lugen. Sie war gewiß sehr tranzig. Es fuhr semand weg, mit dem sie sprechen konnte ein Stüd, das sie an die Heimat erinnerte.

Dr. Stephan Steiner, Rriegeberichterftatter.

Rus dem Mannheimer Kunftleben. Bom Softbeater.

err Cofovernfänger Selmy teilt und mit daß das in der Sindt verbreitete Gerucht von feinem Beggange nicht auf Tatsachen beruht, daß er bieimehr bereits vor Welbnachten einen nouen Bertrag mit dem Dosthenter abge-

Büchertisch.

Sibirien in Auftur und Birifdaft. Bon Dr jur, et phil. Ruet Wieden felb, och Brofeffer an ber Universität Salle. Bonn 1916, A. Marcus mil, lo tann bles mundelich ruhla hingenomgenbe. Sonderbelgftung einer einzelner

Um an geigen, wie dies wirft, und gwar mun imon 7 Jahre lang wirk, taffen wir ein Weilbiel ins der Bragis folgen:

Die amilichen Unterlagen basn (Umlage-Stoner-Riechener-Bettel) tonnen jedergen upromeent, werben.

Beifpiel

Der Sausbefiger R. in S. hat ein Wohn-dans im Schäumgswerte von 65 000 Mt.; das cebe ift wie die meisten (%) der Liegenschaften in Baben mit 75 Prozent besoftet nich geore: L. Enporbel zu 44 Prozent 41 000 NY: 2 Supported at 5 Brogent 10 000 BRC; attionumen

Es bleibt also ein reines Liegen icha ft 8: vermögen von 17 000 DRL

Jür diese 17 000 Wet. Liegenschaftsbermögen mig der Beitner 23 W.L. soge Abeibundertbrei-undoreißig Mark Umsage besahlen. Staats-fteuer und Liegenschaftsbermögen an. 50 Mit. dangerechnet die Rivien 41/4 und 5 Prozent, ca. 1400 BR. Unterhaltungsfoßen, Medaratisten, Berficherungsgelber, jept noch Wietnechlaß unter Berfleffichtigung, bog in den meiften Saufern nur 14. 43 ober 5 Brozent Rente ergielt werben

plenst beraustommt. Waren biefe 17 000 MM. aber Rabitalvermögen, aufluti Biogenichafisbermägen, io väre nur 27,30 LVI. (auflatt 213 LVI.) Umlage zu zahlen, vährend hir 17 000 LVI. Netviebs- oermögen mir 50,50 LVI. Umlage erhöben verben würden. Wird beilpielsweife die Umlage um 3 Big. erhöbt, io beträgt die Umlage erhöbtung für das Reditalbermägen (17 000 LVI.) 20 Mil.; filt bal Siegenicheftebermögen be-

fo wirb man finden, bog fein Mehrber-

Dieje Mache, ja im Bergleich zum Rebitalbermögen beinabe sebnische Mehrfarderung ommit baber, daß die Sabothefen ich i den wie Bermögen beranlagi werden.

Demerfen wollen wir nur noch, daß der Be-icher des oben erwähnten Sanies ihr iehn Ach-neres Kupitalbermögen, wie ieber andere auch 16 Big, von 100 MI. besahlt, und daß er auch lein Einseumen wie ieber andere verstrucken

On mare offo interesson, cinese Grant an erfahren, weshalb die 17 000 MR. (der vom Sonie undelastete Auseil) nicht als "reines Diegenichaftsbermilgen" blejei handbefigens angeleben merben foll.

Auf die vielen Befdwerden, Bitt. driften, Broteftverfammlungen ber dansbefilser wurde das Bermögens-Siener-Ge en (foweit es bie flöbtlichen Umfogebetröge be-

frijk) in Landia e nodmald berichereter. Son den Ibeden der Angeordiseite wedlen wir dende unr ivel anführen. (Sie find in den Berhandlungsberichten der L. Karuner (Teite 1881) in leine

.In den großen Gaöden bedeutet das Ber-mögend Steuergelch nichts anderen, als eine Ranfistation von 15 Megent bed Bönferwertes". und ferner Geite 2688

Memend von und hat eine Hebrefilt derifter gobalt, welche Beträge die Sidtissen handesiger infolge der Gestallung dieses Ge-meinde Stener-Geiebes in Berbindung mit dem Germögend-Steuer-Gefett au gehlen haben

Dund Laubingsbeichtig wurde bonn der Untegefüh für das Kapitalvermägen anf ih Wig.
entöbt: und angendem ein diefet angenemmen, manne die Addition Begenfeschiererte dis au
W Mragent unm ühigt zur Unslageberechnung becatte en ogen weeben formen.

Thou glaubte, don badurch eine gerech tere Bothenerma berbeigeischt wirb, daß insbesondere der Brozention der Bereifigung ded formeds and Handlabitald an der fenering our citige Erosent benentergefeht perben foun."

De es aber ins Belieben ber Gemeinen gestellt war, bon birfem Gesetz Gebrand, it machen oder nickt, so war, wie es borandrefeben werden fonnte, in den Stadiberordneien-Situmgen feine Webrbeit dafür an erreichen. Die birech die Erhöbung des Umlagefuljes für Mabital-Berinögen (auf 16 Bjg.) entftandene

Market Street, Square er von deutschen Großfaufleuten Modfans begielte wer, einen fieferen Blief in die volflichen und wirtdefiliden Busammenhänge hineintum können nie fonft wohl bem Beisenden vergönnt ist. Sein difberung, fo fetbitveribinblich fie mit friege aufgeworfenen Fragen eingeht, halt fich dach ban gegnerischer Stimmung betwijt und grundsählich frei. So rollt fich bar dem Beier das Bill ab vom fibirifchen Rojafentum und den n ichartem Gegensch bonn sich sühlenden — Bauern; der Rosaf, dem mittelalberlichen Geselogmenn ber Mitter bergleichbar, unwertschaftlich unb and Berufsgenoffen mirtidieftlich nub fullivell pelt fiberlegen. Ein besondere Beie bringt bas entige Wanernelement in Wangbirten oenfen. Der Kirgife, ber Bemohner der Salzitep-pen, wich in feiner Romodenwirtschaft gegeinner, ein Zehrmartt bedeutet ihm den wirtschaftlichen Sudding. Rentu wird der Bedeuttung nachgegerigen, treife bie Bronnpfarmeit ber Berbreche fie die Ministen Bergwerte belitzt. Gine Dor could but. Was weift darauf bin, baf Sibiries ich bez bem Briege in einem aufunftist oben lebesgengfaußtenb befunden bot. Dott liener eand zu liegen pflegt, — fie bietet much dem poli-tifchen Blid gerode nach Often bin den Kamu zu ungehenrusten Schanen und Khuen.

Rebreinnabme fam ben Gemeinden g die Ermagigung ber Liegenschaftewert wurde aber obgelebat,

weil man nicht wußte, mober ber Ginnahme-Blusfall, ber emfirben murbe, an

Jo fieben toir bente auf bem gleichen Stand. unlt, wie schou vor 7 Jahren; gescheben ist -rot Landingsbeschlusses — gar ubchts, m die hohen Umlage Berrage auf ein gerechtes Raf garudanführen; der zu gahlende Umlage-Betrag ift im Gegenteil mit jebem Jahr bober

Die Lage des flädtischen Handbesigers ift house obce noch elue viel follommere. mangell an Supothelen-Kapital; die Supo efenzinien find aweimal erhöht worden. tenerer, gang befonders die Reparaturfoffen

Mun fam ber Arieg, Beiber founte auch der wieder fofort festgestellt werden, bas bon einem Stanteblirger fo große Opier berlangt berben, als bom frablifchen Sand-

Biele Mierer glaubien aufänglich, gar feine Miere bezahlen zu miffen. Die Mietberifte und Mietnachlaffe in bem erften legejahr gehen beehalb in ben einzelner Städten in die Millionen; die hoben Supotfie enginsen und Umlagebeträge, sowie alle Undopen miljien aber vom Hausbesiger pünklik siable werben, outh weum die Wohnungen leer

Der Berband babifder Grunde und andbefiger Bereine beablichigt besalt, ernem an bie Großt, Regierung berangutreten und fie au bitten, Bestimmungen au treffen, bag ben ftabtifchen, mit Supothefenmilben belofteten Sansbefigern die für ihre egenschaftsbernibgen angeforberten, biel gu oben Untlagegebitbren auf ein gerechte es Dech gurudgeführt werben: es Mag surfidgeführt werben nch follte u. G. (wie in anberen Staaten) bi tegenfchaftsbestenerung einz feite, nach ober carenate fein, wie bei und beim Aupliel

Selbstrebend follen die amberen brimpenber Fragen, wie Rapitalbeschaffung Sybothefen zu annehmbarem Bin ber Bucherbrostfionen ann hvede ber Brovisiansberechnung u. a. m. auch jeenerbin als beingend in Ange behaften

Manheim. Metall-Mblieferung.

In der hentigen Zeitnug werden burch die Smide Metalljannmesselle die Tecnerie, zu benen bie Gebennehagegenfantbe und Stupfor, Melling and Meinnidel mes ben eingelnen Giobiteffen nogeliefen werben migjen, befanningegeben. Die Boungenblieferung beginnt bannit am 17 Sannar med endigt Gube Mars. Der boftimmte Ablieferungstag wir bem obeselnen 986fieferer noch bejonders befanntgegeben burdy liebersenbung eines "Minochung beireffend Eigeniumöliberirogung auf ben Reichenelliarfienis". Wer biefe Emeigrungs-anceonung aber nicht brei Tage vor bem Beginn bes Meli enengotermine, whe er für bie obiget nen Stadtielle öffentlich befannt gegeben ift enhalsen hat, muß fie bei ber Salbt Berball formmelheile, Surjenring 44, abhoten over rellamieren. Rachdem der Abliefernungstermist reichlich fein befannt gegeben ist, with die Orionbeschaffing für bie abgeliefernben Gegenfteinbe gut möglich. Die Stäbtische Metalkanmielitelle hat beshalb and in ber Befonntmoching ansbandlich dermij hingewiesen, daß etwoigen Gestellen um Sinausichiebung des Adlicherumpstermines mur in wirflich beinglichten yallen fattgegeben roerben fann,

Bei einer öffentlichen Weiprochung im letten commer, bie eröriecte, was für Erhaltung von olfogefundheit das wichtigere fei, Sport aber fartenbau, angerte ein Gartenbeicher: artenban, das fei der beffere Sport. - Dicimbar einsettige Stellungnahmt geb einer rtenbauzeitscrift "Der praktische Natgeber in Obsts und Gertenbar" — Krantsurt a. Ob. — den Anlas, burch Stellung der Preistrage Sport oder Gartenbau" zu eingebenberen Dar-legungen anzuregen. Ann liegt das Ergebnis or. Genaunte Zetrierift beginnt mit bem Morus der burch Preise andgezeichneben Arbeit Mir wollen die wichtigften Grundgebanten

Der Sport ift im wesentlichen ein Betatis ungägebiet bes Großstabtmenfchen, bu befonren der jüngeren Nebensolter. Er ist geeignet, en sibroer zu fichfen, Entidloffenbeit und Einergie des Wenrichen zu steigere und finn, wo r nicht in ichöoliche Uobertreibungen ausartet nd two ex midt mit Bereinstneiben enbet, ber

hilfdgefundheit große Bienfte leiften. 2. Der Bertenbau, joweit er als Rebenbeschöftigerna bereieben wirb, war biober ein Gebiet, ber Menich betritt, wenn er einen Eheftand rd an beichnulide Gartentatigfeit weniger au Der Gertenbau fest, mit eigene betrieben, ben ganzen korber in wohl mende Bewegung, die Lungen abnen tief reier Buft, alle Körvertrile tonnen gleichmagig angestrengt werben. Die Gertenerträge sprechen für den Sandhalt wesentlich mit. Gertielung in die Schönlicht der Katur und Geodochung der ihrer Debensborglinge gewährt boben lenug und bedeuter gewaltige Bereicherung der

erodung von Kapital und gründliche Beiblel. Käftung binderte: Der bärfige Bediel, wenn ind Land zur Bedomma kan. Die größkäbtiden Senteinben werben fünftig die Bilick soben, Kimberesen zur Bertiigung frei zu holben, cide banemb bem Meinartenbau unb ber Picinticepudit gewibmet bleiben.

4. Steinbeith — Eigenbans mit Land bei ich in Birtisbattstrifen als enherorbentlich miderkandsfähig erwieben, als leihalt unb finderreid), als americkiger Erzenger berbättnismißig großer Mengen von Rahrungswitteln. Seine Weiterbildung — gegebenensalls in Art von Arlegerbeimfälten – Weibt eine wichtige gabe bon Staat und Gemeinde.

ftöbtijden Berwaltmagen haben bereits bem Ariege für Sport und Gartenbou ge-Gie munien nach bem Rriege in bent Meingartenban baneenbe Statten boffen, aber and bem nicht gewerbsmäßigen Sport, befondere ben leichten Banf: und Ball dielen vernebete Betätigung ermöglichen hellen Die Blätse follen über das Stobtgebiet sweck-näffig verteilt sein. Eine harmonische Berbinung von Rleingarienbou, Spiels und Sports otoben. Zieranlagen, ift fest eine ber wichtigsten Luigeben ftebtifcher Gartenfunft.

Mus Stadt und Cand. " Mannheim, ben 6. Normax 1916.

Sifernen Arens ausgezeichnet

Gefreiter Beter Demald, Meine Rieb frage 6h. Der Sohn des verstorbenen Herschafts-funjders Baul Buchte, Mannbeim, T 6. 39, wegen besonderer Tabserteit vor dem Feinde.

* Un Rriegenuterfingungen wurden ffir Die 1916 10 508 059 M. 85 Wig. ensbezaltt, davon trägt bas Reich 5 732 108 M. 01 Kig. und die trägt bas Reich 5.732-108 M. 01 Kig. und Sindt Blanntein die Mehrleiftungen 4 775 650 M. 94 Big. Jin Mount Dezember 1915 wurden ansbezahlt I 121 657 M. 17 Big., darunter ble Erhöfning für Nevember mit 104 358 UR. 15 Big.

* Jugenbibenter im Bernharbusboj. Counlog, D. Januar wachnittags 245 Mpr, sindet die leste Auffilhrung des Festiviels "Die beiden Waisen" oder "Der Traum rines Kindes in der Christnacht" statt. (Sine Lösung der Gintritiskarten im Korberkani ift zu empfehlen. — In Norbereitung befindet fich: "Strawespeher wird

Legte Meldungen. Die Weirpflichtkrife in England.

El Berlin, 6. Jan. (Bon u. Berl Bun.) lus Rosserdam wird der B. Z. gemildet: Mirifferprofibent Maquith teille bei ber Beranbung bes Bebreflichtgee n e s filt Unpericientete u e. mit, bog der Cherbafeldging des Lord Denby von neuem exffixet werden mürde, sobah Machalloker sich todi from Mill animelden fourien. Diefe Mitteilung rief im Unterbons idjallendes Gelddster bervor und einige Augeordnets mefen aus Down ift in das gome Geleh unnötig." Der surilegetretene Mindfer bes Jamern Sir John Simou, ber von der Webeiterpartei. dan Rodiffalen und den Iren und flürunsichem Beisall segrisht wurde, hiest eine ein-drundsvolle Redn, die sicherlich die morgige Arbeitectonfecens beeinfluffen wieb. Er hob hervor, Asquith's Berfprechen gebe daden follte, wenn nahezu eine allgemeine Buclamming erreicht und nur, nachdem die Angaben in Derbys Bericht völlig gebrüft fein wirden. Dies sei aber nicht geschen und feiner wille, wie groß die wirfliche Bahl ber Unberheirateten, die fich nicht gemeldet baben, latfachlich fei. Simon beffirmortete baber bie Bertverfung des Maquith'iden Entwurfes.

Rriegeminifter General Geelen verteibiote ben Entwurf. Alsquith teilte bann noch mit, daß in jebem Begirf amtliche Stellen (Tribunal) errichtet werden würden, die fiber Antrage zur Befreiung vom Hecresbienft ju entscheiden haben werden. Angerbem ftebe einem jeden das Recht zu, fich an das "Appel-Intionstribunal" zu wenden und ichließlich noch an eine britte Inftans, bas fogenannte "Bentral-Teibung!"

London, 6. Jan. (USTB. Richtamit.) Das Renteriche Buro melbei erganzend über bie gestrige Sinung des Unterhaufes: Der Liberale Dobbouje, ein übergengter Unbanger bes freiwilligen Sufteme, erffarte, er werbe bie Borlage annehmen, da die Regterung fie fitr nomenbig batte; er milnicht aber bie Berficherung su baben, bag bas Gejet nur fur bi: Daner bes Rrieges gelte. Der frilhere Rriegofeteeine Geel feste fich mit Muchbrut fur bie Dienstpflicht ein.

Der Brenfilbrer Rebmond erinnerie baran, baft feine Bartei bie Regierung bieber in allem unterftift face und baft fle gu jedem Objer neniden und Großnadtfindern besonders zu bereit set, das notwendig ware, um den Krieg 3. Anf dem Gartenbau der großen Stödte zu gewinnen. Die Iren fühlten fich in diesem (Laubengärten) hat disher eine Art Hoffmungs. Kriege eind mit dem Reiche, was bei lohgselt gesaftet, die die Lattraft löhmte, Auf- früheren Kriegen nicht der Hall wax.

Benn Mognith bewiesen batte, baft ber Dienstwang das einzige Mittel (ci, nm den Krieg zu genrinnen, so tentroe siderlich niemand bagegen lein. Mögnith habe jeboch die Borlage nicht wit gründlich militärischer Notwendigsett verteidigt. endern bamit, bağ er es für notwendig halte. ein Bersprechen einzulösen. Er glaube, daß mehr Manur zur Berfügung künden als die Begierung ausbilden winnte. Seine Bartei wune oher nicht für die Borloge Kimmen.

Bonar Law jagte, bas Kriegsmut halte bie Borfage für notwendig, um den Krieg fogleich gu beenden. Die Berantwortung ber Gegner der Dienstyfficht sei ebenso groß wie die der Megierung.

General Daig forbert Erfahlruppen für ben Westen.

E Berlin, 6. Jan. (Bon u. Berl. Bim.) lius London exilliet der Norrespondent der 3. ": Radibem die indischen Europen von der Westsvont zurückgezogen find, hat der englifche Oberbesehlshaber General Haig Erfattempen aus England gesorbert. In der Beminbung fogt er, baß die englische Armee an er Weststront seit dem 1. Ostober 1915 durch Berliebe und Macticansporte ein Fünftel ihrer Rahl einbitzte, wofür nur ganz geringe Erfasfrafte eintrafen. Die englische Front im Westen ici ichoch misgebreitet morben, jobag es notwendig wurde, die Refervelinien der Engländer stellenweise mit französischen Truppen aufzufüllen. Wenn fein Grfag aus England komme, werbe affo in einens Jahre bas englische Dece im Weiten aufgebraucht fein.

2 Milliarden für Italiens Beitritt zum Kondoner Abkommen.

m Rolu, 6. Jan. (Brito-Tel. &) Die Hölnische Beitung" melbet aus Blirich: Die Rene Bürcher Boitung" erfahrt aus besonderer Quelle, der Londoner Bertrog gegen Mbichliegung von Sonderfrieden enthalte außer den gegen den Batifan gerichteten, auf Bunfch Italiens aufgenommenen Bestimmungen noch die weitere, daß Italien für feinen Beitritt 2 Milliarden erhalte.

Blutige Unruhen in Cunis.

e Bon ber ichmeiger. Brenge Jon. (Briv. Tel. 81) Die Schweiger Blätter melben aus Mollond: Bie ber "Gecele" aus Waris erfahit, find in den lehten Tagen in Trends blutige Unruhen ausgebrochen. Die Cingeborenen besen bie Markerungsforung nour perjogs and pertourabelon ben Broffbert. einen fransöftschen Wojon.

Den Tob in ben Wolfen.

in Köln, 6. Jan. (Briv.-Tel.) Die "Köln. ha." messee and Modelb; Sin überaus betagenswertes Unglad bot einen Teil er Bemannung bes in La Cacuna Regenden ventiden Danchiers "Belgrano" beiroffen. beutiche Seciente madten in Gefellichaft von Spaniern einen Bofferausfling nach einem derthen der Umsjedung und soden fich bei der paren Seinkehr von einer beftigen See überrajcht, die 9 Lente ind Wosser rig, sobali ke ihren Tod in den Wellen fanden. Ein ondere Infasse bes Bootes wang selbit ind Wasser und murbe von Alichern aufgenommen. Eine neue Belle shocmate später 4 Leute wen, während bie übrig gebliebenen brei ichliefläch von Filche-bosten gerettet wurden. Unter den Ungefon-menen befond fich der 25jebrige Offizier Ser-un ann Weigel der seine Mutter allein in der West gelossen bat, nachdem Boter und Brueffibrt mer- ber im Rriege gefallen finb.

O Rotterdam, 6. Jan. (Briv.-Tel. 1.) In Anbetracht ber aufgetretenen Geruchte daß Serve durch ben legten Soziafiften-Rongreß aus der Bartei ausgeschlossen worden iei, erflärt Serve in feinem Blatte, daß and im Rongreg nur ein fleiner Ronflift gwifchen ihm und ben Gogialiften-Berbanden bei Saine-Departements jur Sprace famen, er ei aber neuerlich aum Mitglied bes Bartetporitondes gewählt worden. Ein fleiner Zabel tpegen feiner Auffate fei ihm als Beihnachteeichent burch den Rongreß zubeil geworden. Loubon, 6. Jan. (BED). Nichtamifich.)

denierburem meldet: Der Danwier "Rotter-am" ift mit dem bentichen Maximentiachi Bou b an Bord in Balmonth angefommen.

Beiefhalten.

Friefenheim, 1. Die richtige Beenitovertung beet Frage hängt von bem bestehenben Güter-die ab. Gie mitgien zu biefem Zwede angeben, o die Ohe bor ober noch 1900 gefchoffen brutbe no menn bor 1900, meldes ber oefte ebeliebe lobality mar. Wenn die She u ach 1000 gefchloffen urbe, is tann das eingebrachte und möhrend der die erwerbene Bermögen der Jeon nicht für die duiden des Germonnes in Anspruch genommen verben. Co empfichlt fich ein dermögens ber Ebefrau zu errickten. Im Falle er Ffündung von Einrichtungsgegenftänben, die er Frau gehoren, mug fie bei bem Bericht Webercuto) gegen ble Smangsvollitredung einlegen.
Gene im Mesember 1918 begrirbete ärgilide abertrag murbe unter Umftönben am 81. Deg. 15 berjahrt geweien fein. Rit Nücknist auf ben erorden, both olle Karberungen von Tersten, Kauf-leuten, Handtverfern, Goffmirten uftv., die fonk in stoel Jahren verfähren würden, sicht nur dem Degember 1918 perjaharu.

Handels- und Industrie-Zeitung

Die Bilanz unserer Nahrungsmittelverseranny von 1915.

Die neuen Probleme des Jahres 1916.

Das Jahr 1914 schloß auf ermiterungspolitischem Gebiete noch im Zeichen der kleinen Mittel Man butte Streckungs- und Verbauschsbeschrünsuppensioning von begrenzten Umlang und Wert, nher man bessil heine systematische und minssende Organisation der Beschaffung, Verteilung und Preisbildung. Aeußerlich - in Plandel and Verbrauch - traten diese Mängel zmückst wenig hervor. Da man erst einige Mocate wan usbindischer Zufuhr abgeschnätten war und da nlolge des in dieser Himsicht sehr günstigen Zeitunktes des Kriegsausbruchs die ganze heinische Ernte dem inflindischen Konsum gesichert wenten koome, blieben Vormt und Angebot trotz der unzureichenden Beschrünkung der Nachlrage orthurig reichlich. Tellweise stellte sich sogur eine Zunahme des Angebots ein; so - im Zusammenhange mit den durch den Krieg entstandenon Produktions und Kreditschwierigkeiten beim Schlachtvieh. In natürlicher Uebereinstimsong mit diesen scheinbur erfreulichen Markeer-cheinungen stiegen auch die Preise im Onneen r midig; die Teuerung, die Ende 1914 berrichte ar für Kriegszeiten recht gering.

Aber hinter dieser freundlichen Gegenwart perte — für den Sachkundigen mindestens teil-else deutlich erkennbar — eine ernstere Zufauntt Man wußte, daß Deutschland bei normalem Ver rauch mit seiner Brotgebreideernie ohne beskehtlichen auständischen Zuschuß kein voller ahr auskonum. Wurde also rubig weiterkowsuiert wie im Frieden - und in den ensten Kriegs nonaten war in sogar welt mehr kommuter orden als ian Frieden - dann mußte nuweiger ch vor der näcketen Emte ein Tag kommen, an m kein Gebreide, Mehrt und Brot mehr da war ein Tag der Katsetropise ihr die Geutsche, des imples für die beitliche, auf die "Amhunge-ng" eingestellte Kriegofillerung. Um direct undlegenden Gefahr zu begegnen, knite men ch gegen das Ende des Jahres 1814 die Triegsgetreidegesellschaff gegrünt; the war sufficient beknenetich die Ausgabe zu teilk worden, größere Getrekkemengen für die eien Monate des Erstejahres zuzuknaten, etazugern und dadwech vorweitigent Verbrancke zu Hei nüherer Betrachtung war jedocht zu sahen, deß dieses Verlabson wichlich weisseldender Knopphelt gegenüber micht genüen lavoute; die Lücke in der Dedarksdeckung propolitisches Grund- und Homesproblem was bestemmen. olls die Aufgabe erkannt, die spärlichen, noc gloudesen Getreitevorrite meer startem öffen them Zwange so zu verfeden, dad nieuwed ickteisen Mangel hit, end daß eie danwoch bin un Ende des Ermejoneco rescittos und nocia eine ofreserve ubrig Keffen. In Gesetzgebungswert en 25. Januar 1915 und der auf seiner Grund te geochalicaco Organisation but diese Assignor in line Lörung gebraden -- die beste na d ollkommenste im ganzen Beretch naurer Kriegsernahrungspolitik Ein zweites Problem war am Degiene des Jehres 15 bereits in seinen werentlichen Umrissen ichildr - das der Versorgung mit Fut-ermitteln. Zwar führlen wir im Frieden nur Viels und Fined monatoribar cia, after maere beimische Vieheueln war zu einem sehr ins Gewicht fallenden Teile auf Puttermittelzufahr aus dem Auslande - auf masische Futlergerste, überserischen Gellrüchten und Gelstimereien -Dieser Import tiel weg; die im Inlande noch vorhandenen Vorräit wurden allest ch autgezehrt. Die allen anderen vorangebende Rucksteht auf dringliche Heeresbediffrin we zwas cerdies noch, such einen Tell der beimsche l'attermittel - vor atten des Haiera - tür der ncivaten Verbrunch zu sperren. tive Futtermittelbasia turserer Viskwirtechail allmildich zul einen Umlang verengern, der erhebch hinter dem im Frieden gewohnten zurückblieb. Mit dieser Entwicklung hatte man sich i m Ganzen abzufinden, denn ihre Hauptwurzein gen in mabwendbaren Begleiterscheinungen des crieges. Aber man konnte sie mildere, in ibren Wiricingen abschwiichen und in bestimmte Richung lenlens; und allen diesen Zielen hat man in Tat während des ganzen Jahren 1915 minig rugestrebt. Man hat einmal das initio lische Anbot vermehrt: durch Verwendung und bessere Conservierung bisher vermichilissigter, mittrcher Futtermatel, durch Beraitstellung eines Telle er reichen Zuckerproduktion von 1944-15, durch shrikatoriache Erzengung von Krail- und Futtersidelin nach teilhveise neum Verkinges. Man has l erner die noch mögliche Einheitr aus neumalen Lindern gefördert und organisiert, ar einigermatien gleichmaßige Verteilung der verlighuren Bestinde pasorgt worden; dabai wurde veraucht, diejenigen Vienarim zu ugen, deren intiglicität wenig geschinflierte Alt all den konne freihet aut wichtigeten war. den, dall sich im Louic des Jahres 1915 vom Ausgangspunkte des Futtesmittelmangels her ein dem Konsum unmittellent und amplanchen fühlare Pleisch-, Fett-, Milcit-, Butterimappinst outvickelle, derus Beldusplang unus med becondere reeningtorische Mafinahmun eriseischte - Mafialomen - Se beim Eintritt in das Jahr Ittle turn guten Tell erst begonnen, noch nicht abge-

Vermehrie organisatorische Austrengungen for-

rung beeintrachtigten und imsere Importbenige iber Gebühr verteuerten. Durch zwechmäßige Organisation knowle hier manches gebessert werdon. - obwohl wir natürlich zul die ausländisch Markigestaltung unter allen Umständen nur greaten Emilias üben körnen.

Das hisportproblem war Verteilungs- und von allem Preisproblem. Auch soust standen Preisfragen namenflich in der ersten Halfte des Jahres stark im Vordergrunde unserer ernührungspoliti schen Sorgen. Die zunelmende Vorrankmanp die Erschwerung und Verleuerung der Produk tion, zum Teil mich eine die Konjunktur nutzende den Mangel durch Zurlicksahung steigernde Spekulation, trichen die Preise wichtiger Nahrungs mittel dauered and knilling in die Höbe. Mit sehn verschiedenen Mitteln versuchte man Abhilfe geger eine Ueberspannung der Teuerung (die in gewissen Grennen im Kriege unvermeidlich ist) 20 schaffen. Durch Preisoormierungen, durch Ueberwachung der Preisbildung (Preisprüfungssteilen) und Audrohung materieller Embullen (Unter-segung des Geschäftsbetriebs) und strafrechtlicher Veriolgung bei Ausschreitungen, auch durch un mittelbare Lieferungsvereinbarungen mit Produsenten und Produzentengenonsenschalten. Auch die im Einzelnen sehr schwierige Lösung dirset Aufgaben ist am Jehresende noch im Flusse, nicht

Pinanzon.

Einlösung argentlalucher Zinsscheine. Wie das Berliner argentinische Vinckonsulat seishat die argentinische Rogierung durch Vermideling derer Oceandtschaft in Bertin den dentschen Banken die Behäge zur Eistesung der d. M. filligen Zinsscheine der Argentialscher Nationalbank von 1887 und der Central North

Eisenbahmanfelben übergeben. Die Kosten der euglischen Wehrpelfeht.

Point England die allgemeine Webrollicht ein so wird to much den ian beutigen Mittingsblatt ver-Öthenslichten Bersehnungen mil den Kopt des Frie-densbeeres eine 3450 Mark aufwenden milssen, withrend Deutselsland our rund 2070 Mic zaleli school Summe ist in meseum hentigen Alistageblust

Zur Frage der Wiedsreröffnung der Wiener Hörse.

Da die Beniskung die Beleinungenormen, die e Bankau vorschingen, mehr matchmen wollen, ouders eine bediebtenbeitrende Britandlung der Kundackelt belieworten, ist vorant der Termin un die Zeit der Johrenwente als ermit der Bürgeneröffnung noch nicht

Prankfurter Effektonbürse.

* Franklucto M., O. Jan. (Prin-Telegri) Der Geschiebsverholte war ming und der Kursatand mit wenig Ammahana gut behauptet regenerate neurouswerte Kareveranderungen sind schillingte same eich auch hause wieder mit dent Devisenmanic. Die Devisensteigerung war bevorders school für Devise Holland Seleweit lag chesfells fest Am Renteumarkt related Kriegeonbellam tests Halanag. Japaner ge-fragt und köher bezeitli; gegen Seithill eiwas rishig. Monumaktien zolgton größtenteils Kunsвийосивации прот

Mortiner Michicaborse.

WTB Borlin, o. Jan. Am Borsenvenken herrschie im Gegensatz zu den Vortagen eine bemerkenswers festere, zum Teil untercohmungslustigere Stimman Amgangapunkt nahmen diese vom Markte der Müttenakilen, we Kanie heepisäcidich in Phonis-Bergian, dans aber auch in Bochumer, Laurabiitte, Oberschlerische Eisenbederf u. Oberschlusische Eisen-Industrie vorgenommen wurden. Mon spricht von bevorstehenden Elsenpreiserböhnagen. Die übrigen Unnatrgeislete verharrien bei gut beinupaten Kursen und großer Geschältsstille, Deutsche Anleisen knum verändert. Recht lest lagen Japaner. Von Vahilen reichneien sich wiedersen Holland, Amerahlung Newyork, Schwest ned northsche Phase durch Festigkeit aus, withrend Wien und Bushprat mach unten gragen. Tageleises Geld 41, bis 4 Proceed.

Londonec Lillelisenvotse.

LHRESH, Lin.		
To the		. 0.
C. Ergl Empire . SO BE	F. Dentray March 1999	.81
Argentiniar W.	Edythern Fatillo .	
C APPROPRIEST ABAYA	Union Pacific	
Japan. W. 1839 55. 1	Augn Bug nape Akt.	
Western F 1800 DATE, No.	the viets	57
Territorial V. 1998 70.1. 20.1.	Chartners	10'8
-COL CRO GITT See very 100	De Maces deferred	11.
conston Publish 193 192. a	Louis Behilinics .	- 3
ric cust Chin	Randmines	5.5
ABREST BARREY ST	Privatiliscent	20
Mestre	Eller	-611

New-Korker Effektenbörne,

WTB. Newyork, 5. Jan. An der Effekten berse seisten die Kuren bei leichten Besserunger ekt. Dar Verkehr wurde im Zunammenkung mit remeliateurn ungelätten Fregun, in erster Lieb

Kurse catulyon vormittegs Rückgängt, benoaders litten Spezialwerte mitolge unfangreicher Liquidationen; auch Werle, problem. Bei der Kanppheit unserer beimischen die vornehmlich zu Kapitalanlagen bezutzt wur- Ferner beschioß der Aufsichtsme, auf den 28. Jan

mailig Große Kuraverinste wiesen Bethlehem Steels auf, welche 7 Dollars verioren. Sinhl-trust-Aldien geben ½ Dollar, Caundian Pacific Dollars mach.

newyork, a. in. (Sevisenmarks)

	- 01	1782	
Tengang the Gold	fest	and the same	
Geor auf 24 Stonden (Durchschnitterate)	2000	575	
Geld letytes Darishts	22,744	2-	
Distriction of Section	242%	76.7%	
Sichtworbast Paris	5485.80	5,85,10	
Windowski and Possion 1982 Takkii	Mark & Committee	4.70.40	
Wouterl and London (Outen Transfors)	4,75.85	4.75,25,-	
Silber Bullet	86.76	26.7W	
		V	
weaponer & the Phouses und Akting	am arat		

oblyk Valley 50 # 85 contrivanta 50 5 55 55 65 65 derp, Pla Books 104-104-Atch. Tup. Bantu Fd.

boulstra . . 31'm 31', Mrgin, Car. Chort. c. do. prof. . 68', 64 Scarshocouckcom.

Aktion-Unisetz 890 008 (880 000). Wirischafts- und Rechtsgemeinschaft von Deutschland und Oesterreich-Ungarn.

Acitesten der Kaufmannschaf ron Berlin sind der Auflantung, daß usgrachtet ier aus der Verschiedenheit der wirtschaftlichen und eineffichen Streitzur der beteiligten Länder sich ergebenden großen Schwierigteries ein takerung Doutschiands und Ocarer eich-Ungaras angesichts der politischen undertrischen Gemeinschaft gegeben ist. Sie and der Ansicht, daß an dankenssvert die zahlhes privates Vorarionium nind, em Foetschritt in owner Frage erst dann erzicht wesden lann, wenn der Vertreter der beseitigten Regierungen in offizielle Verhandlungen eingeholen sem werden. Die Ackesten der Kaufennunschaft apreche daher misch aus, dall die Regierungsver handlungen möglichet bald in Azgrif genorance werden und daß das Ergebais der Redel und ledustric zur Begunneisung unterbreitet

Die Ackesten der Kaufstemmechaft sind weiter der Auffussung, daß die wirtschaftliche Annihe-rung untersützt werden mittig, durch eine Auiaherung auf dem Gebiete der Gesetzgebung, durch welche die Ometze, welche Handel, Industrie und Verkehr unofficial beriffices, wie das Handelsrecht, insbeondere das Aktieus, Versichertrages, Börsens und eerecht, die Ousetze über den gewerblichen Rechtsschutz, in den betreifenden Ländern mögfint der Vereinheltlichung zugeführt werden. Die Achesten der Kaufmannschalt haben entsprechand firm friller verkleten Bestrebungen zur VereinseMichung großer Rechargebiete, wie sie in den Vorbereitungen für die Schallung eines Weltwechsels- und Weiserlackrechte, zulage getreten and, beschlosess, die Ausülfurung dieser Aufgabe vorzubereiten, datt das in Betracht komnende Materfal auf die Möglichkeit der Vereingenem für die Vereinbristichung selbet aufgestellt or Sandsvannechaft von Ber-

En haben einem der hervorragendsten Kenner der in Betraciet kommenden Rechtsgebiete, dem fraheen össerreichischen Junizusiranse Exzellenz De Franz Klein in Wien de Bitte unterbreitet, diese Aufgebe in Augrill zu nehmen. Exzellenz Dr. Klein hat sich hierzu bereit eridürt.

Englisch-Inpunischer Wetthewerb.

In Chian klagen engiacke Kamitonte ölder über Japan schen Wembewerb, und die Japaner schen de Englander als japanielndlich an Wie der "Ostasinsische Lloyd" vom 29. Oktober 1016 nekteilt, weist die Imbouvliche Triegtauer Suito Salusso" englische Augrille zurück fin fordert auch für Japan eine Ausbreitung den Außenbandels, genau wie sie England und Auterika für sich beausprechen. Es erschelse unge rein-, wesn "North China Daily Naus" gerade be japaner sis Nelder der Briten in China hin-

Stablwerk Beener A. G., Willieb.

in Ergänzung unserer heutigen Düsseldorfer Privatificpsseke (vgt. Misangdehitt) wird uns aus Der Hu unter dem 5. d. M. noch geschrieben: n der keute in Berün matgehicken Aufsichteran-Becker über die Geschältlinge, welche eine andauernd günstige Entwicklung des Unternehmens zeigt. Der Aufsichtsrat bewißigte die Kostenvoranschäfe für Neumlagen.

Erzeugung mitsen wir von den noch gegebenen den, sind von den Baissiers in Ausnatzung der id. Ja, eine außerordeutliche Hauptversammlung Mitglickleisten der Nohrenagamitteleinfaller refichtige och Gebrauch micken. Die unorgemeierze Einfaller residge jedoch Mitgeweite, die unorgemeierze Einfaller residge jedoch Mitgeweite, die unorgemeierze Verworfinderung wer jedoch mit den einzigen punkt der Tagestragen jedoch Mitgeweite, die unorgemeierze Einfaller residge jedoch Mitgeweite, die unorgemeierze Lage scharf augregriffen. Der Schluß war jedoch mit dem einzigen punkt der Tagestragen jedoch Mitgeweiten der Verworfinderung wer jedoch mit dem einzigen punkt der Tagestragen jedoch Mitgeweiten der Verworfinderung wer jedoch mit dem einzigen Punkt der Tagestragen jedoch mit dem einzigen punkt der Tagestragen jedoch Mitgeweiten der Verworfinderung wer jedoch mit dem einzigen punkt der Tagestragen jedoch mit dem einzigen jedoch mit dem absichtigt, der Hauptversammlung vorzuschlagen, den bisberigen Betriebsleiter des Werkes, Herm Kowollik, nea in den Aubichtsraf zu wählen. und zwar soll Herr Kowollik als technischer Delegierter des Aufsichtsrats lungieren.

Markori'sche Mergwerke und chemische Pabriken zu Schweim und Markorien A.-G. zu Sothu.

Die Goldproduktion der Siebenbürgener Werke betrug im Dezember 1915 115 973 Gramm, in den Vormonaten 543 633 Gramm, zusammen 650 606 Gramm gegen 830 863 Gramm im Vorjahre.

Warenmärkte.

Mannheimer Produktenbörse. Mannbelm, 6, Jan. (Amiliche Notierungen.) Die Notierungen sind in Reichsmark, gegen Bar-ablung per 100 kg bahafrei Mannbeim.

Welsen-Ausrayamshi (07) 7)
Releas Weirenstahl 70°,29
70°, Weisen-Breitmehl 7)...
Hoggenmehl südicists 70°,30°, 7
Reiklen: Deutsboor Nesse Erste
Luserne Hallaner Erste 1914 .
Esparaette

') Säckerpreis frei Heun für Hunchelm Stort, fostgesetzt von Kommunalvorbahd.

Tendunt: Hotkies foot aline Goarbatt.

Berliner Produktenmarkt.

W*B. Berlin, 6. Jan. Frühmarkt. Im Warenmarkt ermittelbe Preise. Maismehl Mk. 86 bis 90, Reismehl Mk. 115-420, Strohmehl Mk. 26-30, Pferdemöhren Mk. 370-380, Futterlar-toffeln Mk. 290-3.—, auslind. Hirse gering und mittel Mk. 6.35-6.40, feine Mk. 6.80-6.85, Mohr-

WTB. Berlin, 6. Jan. Getreidemarkt ohne Notiz. Die Kauftunt im beutigen Produk-tenverseiur war außerondentlich gering. Die Um-sätze beschunnlich sich sowohl auf dem Frühmarkt als auch im Mittagsverkehr auf das not-wendigete. Die Preise für Futterartikei sind im allgemeinen unverändert, nur ausländische Hiese etwas nocingobend.

Chicagoer Warenmarkt,

WTB, Chicago, 5. Jan. Weizon erollnet lesser auf genstige Kabelmehlungen, kleine Zu-führen im Nordweilen und ungduntiges Wetter im Nordwesten sowie große Verrehittlagen und Aufeiredigung kleinerer Zuhrhren für des Export-geschäft Später matter auf Realizationen und Ausandsabgaben per Monat Man. Der Schluß war

Der Maismarkt erölligte lest im Auschluß gümbiger Kabelmachrachten und gümbiger Ermeand Saatenbestandiberichte sowie ungünstigen Wetter. Hierard matter and Ankand goog besseren Wetters. Schluß kaum behauptet.

Muld Mal Bafor Bul Poek: Jan. Hal 8.65 8.65

Newyorker Warenmarkt,

Baumwolle ierter auf Austandskäute, Anmeigung großerer Exporte Vorübergebend matter auf Abgaben der Wallstreel. spliter wieder erholt and Kitale New-Orleans. Schilli gur beliaupter.

Der Katteemarkt verkeinse rubig und an-

Liverpool -

Sowyork, S. Jan. (Kaffen.) So. 7, John Z. 11, per Mare Sas, ser Mai 6.76, per Juli S.Ss. Sopt. S.D7, per Doc. 7,07.

Londoner Memlimurks.

Chagower Moheinenmurkt. Ginege S. Jan. Robelton, pur Gasta 73-1, per 9 Monat 26/10, per J Manor -

Letnie Handelsnachrichten.

WIB Brestau, & Jan. (Nichtamblich.) Die Eisengroßbundbogen tuben die Preise ür Grob-blech um M. 1.— auf Mic 32.50, für Tafeifeinblech um Mk. 3.—, and Mic 25.25, für Rundblech um Mk. 2.—, and Mk. 25.—, für Abfallblech um Mk. 250 and Mk. 18.— für 160 kg erhöld. MARKET AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF THE P

Verantworllich Für Politik: Dr. Fritz Goldenbaum; für Kunst und Feuilleton: L.V.: Dr. Fr. Goldenbaum; für Lokales, Provinziales und Gerichtszeitung: I. V.: Dr. Fritz Goldenbaum: filr den Handelstell: Dr. Adolf Agthe:

für den Insernienteil und Geschildliches: Frifz Joes Druck und Verlag der

Dr. H. Haas'schen Buchdruckerei, G. m. b. H. Direktor: L V.: Julius Weber.

gladiiges neues Jahr.

Menjahr 1916.

(Rachtragolifte.) Ihre Resighragilidmuniche boben burch eine Gobe jum Bellen ber firmen unferer Stabt abgeloft und miniden allen Grennben und Befannten ein

Amend 30. Elfenfrage 27. Armbruffer, gari, Com pingerftrabe 9a. Bantig, Reihoring, Die Deutch, Bre. Blettauront Artasput, Ariebrichsplat 19. Bauld, G. Stabiret, Bald of, Oppanerftrabe 48. Beder, Martin, und Frau, Profuelt der Mannheimer

Bell, Robert Landsfnecht, H 1, 8. Bell, Mobert Landsfnecht, H 1, 8.
Gerebont, wilhelm und Familie, H 1, 8.
Bingert, Beter, und Fran, Deinrich Lauftrabe La Bingert, Beter, und Fran, Gbarlottenkrabe L Bedimung, Anti, und Fran, Gbarlottenkrabe L Bedimung, Politips, Tireftor, Sime. Brodusus, Ludwig und Familie, L 11, 1. Brunner, Frank, Jugenieur, Kallerring 20. Dant, Johann, M 7, 18. Diller, Margarete, Lämehingerkraße 14. Dünfel, Ludwig, und Fran, Lidimperkraße 11. Berlin, Beligeihauptmann, und Fran, D 7, 14.

Eberlin, Goliscibauptmann, und Frau, D 7, 14. Erdbein, Johnaryt, und Frau M 7, 1. Engethurn, Georg, Debeittrafe 15. Sanbenber, Johannod, und Gran, Beilftraße 9. Feldermann, Uhri ugb, T 6, 90 Mupprechtfrahe 7. Dr. Genylling, Karl, Engel-Apotycle Mannyeim, Am

Reiplat. Rari, Engel-Apotocie Man Reiplat.
Aids. Sans. und Fran, Buifenring 7.
Sids. Rari, und samilte, Luifenring.
Aids. Bhilips. Broc., Volfenring 21.
Dr. Fisher, Emit, und Hamilie.
Frant Trutt. Heisbrigholds 12.
Erwing, Stadtrat, und Fran, Parthoiel.
Bulanger, O. Feudenheim.

Bon. Blife, C 1. 16, jur Bechtstufe.
Brak. Deten, Oberautterichter, und Frau.
Brupe Bit eim, und Frau May Joseffrage 11.
Brod. Jaiob. Etabtrat, Boritpender der Candwertsfammer, Mannbeim und Familie.
Butjabr, Andreas Direttor, und Frau, B 6, 25.

Dermannsbverfer, Sans, und Frau, B 6, 95.
Dermannsbverfer, Sans, und Frau.
Dermerth, Franz, Franzusweitsbrennereibesiger, und
Familie, Maundeim-Köferfal.
Sichborat. Samuel, und Frau, Werderftraße Na.
Doghleiber, E. mit Frau und Sohn, N 4, 12,
Dorner, Georg, Friedric, und Familie, Abeinau,
Stengelveferaße 14.
Doffmann, Bernbard, und Frau, Wefpindraße 10,
Doffmann, Fernbard, und Frau,

Jacob, Georg, Celgro bandlung, Gedenbeimerbr. 64 Juno J. Jatob, und Gumille, K 1, 8-0.

Leifer, A. und Jamille, Reftanrant 3. Rennershof, Atenners witrafie 12. Tam vermaver, A., und Arau, Rolengarten Reftaurant. Karch, G. A., und Fran, L. 18, & Annaber, Philipp, Privatmann, wit Jamille, U.1, 12. Annaber, Anderweißer, und Fran.

Bangendach, Buife, Frem und Tachter, M 6, 14. Beschinger, Jose, Schneibermeifer, n. Famitie, B 2. Lant. Georg, und frau, Wurdischelf, 4, 2, 21. De. Ledmann, Stablpfarrer, Uefluch, Familie, F 2, Da. Undberger, Overamisrichter, Recfarpromenade 48, Ren Chaelm.

Ren-Odoeim.

Wodel, Ludwig, O. 8, 18, Diammerwerte, Webrüder Donn Mannheimer Anferiabrit u. Cammerwerte, Gebrüder Group, O. 3, 8, Mager, Angust, and Franz, O. 3, 8, Mager, Angust, and Franz, Angust, Angust,

Ragele, Friedrich, und Frau, Darmarubbandlung. Dr. Matitio, Prot, a. 3t. Mettor der Dandelsschoolsfaule, und Hamilte, Friedrich Karifirabe 4.
Ron, part, Stadtpferrer, und Samilte, U. 17.
Ruber, J. G., und Samilte, U. 17.
Rublett, Ronrad, Direfter, und Jamilte, Mannheim-Röferiat.

Dopenbeim, Aug., Bime., C 2, 12. Bolt, Mugust. Jomitte, Augusta-Anlage 20. Brechter Brit, Direftur, u. Gamille, Charlottenftr. 10. Frechter, Bilbelm und Samitte, Backtrabe 2.

Magna Kerl Anton, Bme, J 2, 18b. Noon, Griedrich, Collinturate Ut. Nothfun und Frau, Asuerbachtrabe U. Nudt, Georg, Sauntlebrer, wit Familie, U 5, 10. Sann, Gebra, Sansklebrer, mit Jamilie, U 5, 10.
Sann, Philiop, Maler und Fran, L 12, 12.
Thittier, Karl Kaifer Elibelm-Kaferne.
Schagenihweit, Chr., Thefran, Eichelsheimerfix. 28.
Thur er, Tireftox, und Kamilie, C., erfbotel.
Saneider, Gweng, und Kamilie, C., 8.
Schner, Gweng, und Kamilie, G., 8.
Schner, Gweng, und Kamilie, Luife ring 28.
Schwer, Konn, und Hamilie, Bedenheimerützsle 58.
Septicd, Adell. Bödermeiner, Kheinan, Dänischer
Tifa 27.
Speer, Albert, und Kean

Speer, Athert, und Brau. Stadelbans, Bilbeim, und Frau. Stiegler, Judaun, und Jamille, Traitteurftraße nite. Sitemilinger, Ceonb., Gipfer- und Sindateurgeschaft,

Sedenheimerbrafe il. Siuffel, Anna, C 1, if. Sturm, V., Betonbangeichift, R. Altriperfrage 28. Sturm, Veter, und Familie, R. Altriperfrage 28. Alleffen, Maria, M 0, 6.

Balbel, Ludwig, und Familie, Mampenweg 2. Bald, und Famille. Dam nuraße 17. Gedenreuther, Joseph, und Familie Morinaubraße 10. Beltede, Deinrich, und Frau, Redarau, Schwehinger-Landhraße 10. Wiederholf, J. R., Luttenring 57.

Beumer 2. 21, und Samille, H 1, 6. Manugeim, ben A. Januar 1010 Armenfommiffion.

u. Dollanber. Volksichule Mannheim.

Beftimmungen aus ber Schulorbnung.

Den Eltern, beren Rinber bie biefige Bolleichule und Bürgerichule besuchen, werben nachfolgenbe Bestimmungen ber Schulordnung gur gefälliger Beachtung empfehlen:

1. Die Unmelbung neu eintretenber Rinber er-folgt in ben Schulfaufern bei bem betreffenben Overlehrer (nicht beim Refrornt).

Die Abmelbung von Schillern megen Austritis geschieht anenahmeloe beim Rloffenlehrer (nicht beim Refforat).

Chenjo find alle Gefuche wegen Umichulung ben einem Schulhaus in ein anderes infulge Die Dir teien bes abe. Schiache und Biebhofes: Umgugo in einen entgegengeseht gelegenen Stabiteil beim Rlaffenlehrer (nicht beim Ref-

torat) singureichen. Beber Urlaub für Schiller, gleichviel bon melder Dauer, ift ausnahmstos beim Raffen-lehrer (nicht beim Refferat) nachzusuchen; auch alle diesbegüglichen arzilichen Brugniffe finb an ben Riaffeniehrer einguschiden

Rach bem Riaffenlehrer find die Oberlehrer in ben einzelnen Schulbaufern biejenige Inftang, an welche fich die Elicen bei Borfommniffen, die die Schuler betreffen, gunochit gu wenben berben.

Bei allen Juidriften an bas Rafforgr und bie Oberlehrer ife bem Ramen beg Mindes, nm welches es fich hanbelt, die Ungabe bes Schulhaufes, ber Rlaffe und bes Rlaffenlehrers vei-

Ausfunft aber Schulangelegenheiten Genilpflicht, Schulgeib, Unterrichtsgeit, Lebeplon, Umidulung uim.) wird toolid, son 4 libr ob ausgenommen Samsings) beim Reftorat B 2, Pr. 9 munblich erteilt.

Manubeim, ben 3. Jonuar 1916. Bottefdmirefterat: Dr. Gidinger.

Sterilifierter Rahm

in 2/8 Aloiden für alle Zwede verwendbar, pro Biolide 76 Pia empfiehlt Mannheimer Mildzentrale, A.G.

Stragenbahn.

Derg-bung von Bremstägen betes
Die Lieferung son 00000 Le. Orouguh (Bremslidge) fod im Beg, der obentlichen Bewerbung vorgeben werden. Wufter und Lieferungsbedingungen tonnan bet der Goervorwaltung des Straftenbahnauts während der Barofunden. In dem Angebut ih der Preis pen 100 Kg., frei Betriebabandof Collinifrace annechen.

ftrabe angugeben. Die natebend Breitag, ben Die Ungebote find bis fpatebend Breitag, ben 21 Januar 1916 vormitings 10 Uhr mit der Auffchrift "Bleierung von Bramstlopen" verfeben, eingureichen, 3a welchem Termin die Eröffgung in Gegeinwart eine richteneuer Bewerber hauffudet. Die Ju-schiedlich beträgt 6 Wochen, während welcher Jett der rieter an sein Angebot gedunden dielbt. Mannheim, den 5. Januar 1916.

Bergebung bon Dung.

Der fich in der Beit vom 1. Januar bis al. Des gember ibis im biblifden Schlaches und Biebbof ergebende Danger im Gefamigewicht von ungefahr 50-54000 Jeniner foll im Submifftondwege ver-Dem Suidlag liegen folgende Bedingungen

Der Dünger muß nach Anforderung der Di-ratiion je erzeit abgenommen werden, boch mirb den Buluschen des Abnehmers tunliche Rechnung

getragen.

er Zuichlag erfolgt nur an eine Berjon.
Der Preis verfieht fich Bifenbahnwagen ab Biebhof und in für 50 Rg. au fiellem.
Der Berechnung wird bas auf unferer Bage
ermtiielte Bewicht dugrunde gelegt. Bagichein
wird jeder Bendung belgegeben.

Jahlung hat fojort nach Rechnungshellung gu erfolgen.

Erfallungsort ift Mannheim. Gie Stellung einer Rauften wird worbehalten. Bon bem Gefamtergebnis verhieiben ber Direttion ungefähr ib000 Jeniuer jur freien Ber-

ingung. Schriftliche Angebote find verfchieffen und mit ber Aufichrift "Dungervergebung" verfeben bis

Montag, ben 10. Januar 1916, vormittags 10 Uhr bei untergeichneter Stelle einzureichen.
Die Eroffnung erfolgt in Anwesenheit ber etwa erfdienenen ieter. 5492 Manubeim, ben 22. Dezember 1916.

Alle Bücher und Zeitschriften.

odarne Leibbi-homek für täglich 1 Band für monatlich Mk. 1 .-. , für jährlich Mk. 8 .-. Heiters Buchhandlung gegenüber der Jagonieurschule O S. S (Tel. 1201)

M. Glotten, pratt. Pficholog, Bergoeimerie. 8 bebandelt indinibuen mit nachweisb. Erfolgen

Rerven: und Gemüteleiben felbit verzweifelte Galle nach erfolgt. Auren. Gerner Sernal-Renruithenie Omanie, Bodut, plach femnat, Guredftunde und ichritet, ab, miliat, Anmede, Entarna

Gebrauchte und zurückgese zte

für Gas und niektris hes Licht worden um jeden annehmbaren Preis abgegeben

L 6, 11. Poter Bucher L 6, 11.

Ratholische Gemeinde.

Befriede, 7. Januar 1916.
Jefuitenfiede. Sou 6-7 Uhr Beldigelegenheit.

7 Uhr Dergegen-Ami mit Segen für die Mitglieder ber Ebrenwache.

Detektiv-Justitut und Privatauskenttei "Hogus"

A. Halor & Co., C.m.b.H., Manabello, O.A, 6 - Talepton 2005. Vertrauliche Ausküufte jeder Art, Erhebungen in allen Krimical- u. Zivilprozessen. Reisebegisitung.

withnerangen und wornhaut find ein radt fcmerzhaftes und unter Un-nanden gefährliches Leiben. Es in beshalb febr erfreulich, ban es jahrelungen ärztlichen Bemühungen geinngen ib.

Dr. med. Bellag's

Clavalin-Pflaster

herzukellen, welches alle andere Mittel und das wegen Mudergiftung gefähetigte Achnelden erfeht. Cavalin in das einzige Olittel der Gegenwart gegen Sühneraugen, delfen Zu-ja amenfehung auf ärzificher Gefäheung be-ruht. Erhöllich a 1 Mt. in Mannbeim bei

Ludwig & Schüttheim Dofbrogerie, O 4 B Telephon 362 s. 7710 und Stlinte Griedrichsplan 19. Telephon 4068.

~~~~~~~~~ Antertigung und Lager von

# FLAGGEN

aller Linder.

J. Gross Nachfolger Inh.: Stetter.

F 2, 6 am Markt F 2, 6 ~~~~~~~

## Mannheimer Zuschneide- n. Nähschule Laora Grimbann, Mannheim

P 1, 7a triber K 1, 13 P 1, 7a Alibekanntes, bestempfehlenes Institut um gründ-tioben, rollstäsdigen Ausbildung im Zoschnolden und Anfertigen einfacher und feluster Damou-und Mädehengarderobe. 28125 Honorar I Monat 20 Mk., jeder weitere Monat 10 M.

Anneldungen werden jederzeit entgegengenommen-Laura Grönbaum akad, gepr. Zearhusidelahrerin.

Bur meine Birticoft auf ber

Friesenheimer Insel uche ich gu balbigftem Mutritt tilctige tantiensfühige

# Wirtsleute.

Bemerber erfahren bei mir alles Rabere.

Beier Delms II, auf der Friefenheimer Infel.

# Die ewige Schmach!

Ein Geifelroman aus bem Elfag von Erica Grupe-Lorder. Radbrud berbotent

(Fortichung folgt.)

ofdfillig ber Titt. Und ebe noch einer bott best Orrien eine Bewegung machen fonnte, ftanb don Madame Claudine in ber fich difnenben

. Welt, ich hab boch recht gehört, als ich meinte, den Großbabbe aus Etrafburg hier reden gu abren! Quelle surprise! Und Madame Ber obren! Quelle surprise! Und Madame Bed ift auch ba! Bon jour, Madame Bed! Moer warum fibe benn die Herrichafts hier im Brau Bed hat mich noch am Enbe ber

Epremitante foufultiers. Und während wir noch brachen, fam gang unvermutet ber Beier bagn 3d batte Euch wirklich in ein anderes Jimmer infa! Beit bente man im Moment nicht

on to unwidnige Menherlichfeisen! man andere Dinge im stept. Es bar mir feine Rube in Grafiburg gelaffen, ich mußte berfome men und mit Euch Wrechen. — Was ift vor allen Dingen mit Onrette?"

Das Geficht des Arzies wurde um einen Schatten bleicher. Die Frage laftete ja auch auf dem Bater wie ein Drack, feitbem am Morgen fich, die Jage aufbiste. Doch Madaute Clar-ding fallen obse tiefere Weforguis zu fehr. Die Farerie hat meine Frenichlin, die Mas-deme Leinoln in Parls. Die jeht war ja in

Baris noch nichts zu beiftrebten. Alber ich babe vorgestern an Madame Lemoin geichrieben bas fie fich boch um Dorette rechtzeitig annehmen mige, wenn die lage fich gufbige, Mabame Lemoin ift wie eine Matter gu ihr und wird Larette obne Zweisel zur Abreise rechtzeltig berpelfer, wenn es notig fein folite. Neberbies ift eine gang vorrreffliche Berfon. Sie ist fied volls Leinem Tennen teitene Wielleicht gar tournen der Beramportung bewoge, dog wir ihr Boreite anwertraut baben. Sie hat noch leste Blacke gantilgend Talchengeid und Tollertengeld Familie finnense. für Porette erbalten, fobag Dorette jederzeit bie

antreien fann. Und bann in ja and de in Barts -

Alber Claube bat fich fofort bei ber Mobilmodung gu ftellen und gu feinem Regiment bei

Man fat es Mabame Claubine an, Die Antwort three Gotten war ihr unbequem. Sie luchte über die offene Frage bon bem Schiffal

"Doreite mich rechtzeitig uon Madame Belle-tier aber Claube oder Madame Lemoin in Sicherheit gebracht. 36 babe bie fefte Heberzeugung und bin barilber verubigt. Bielleicht ift sie überhaupt ichon auf bem Wege hierher, und wir befommen womöglich fcon in einigen Stunden bie Melbung ihrer Anfunft aus

Es war ihr unbequem, daß fomobl ibr Gatte wie ihr Schwiegervater ernfte Gesichter mach ten und ihre zuversichtliche Auffallung nicht gi teilen ichienen. Denn in ihrent Gatten murgte und qualte ber geheime Bormurf, er batte Dorette nicht mit feiner Einwilligung und Baris diden laffen follen. Es war zwar an und für id nidis Ungewöhnliches, Dereite für längere Beit in ein Juftitut nach Baris ju geben, wo bie witten jungen Mabden mie beit gnten elfaf. Aiden Areisen für mindeftens ein Jahr in Ben-fion nach Baris geschicht nurden. Aber Dr. Goetiel wußte ja: Dorenes Forigehen war eine Art Berbannung, um fie dem Ottweifer Antisrichter Dr. Beimerbing vergeffen gu lebren -.

Immer wieber batte Fran Claubine threm Beit, bie Wege biefer beiben jungen Menichen miseinander gut führen. Denn es fel bei Dorette bis jeht eines nur Traumbaftes, fie fei fich ihrer Reigung noch nicht völlig bewußt. Dr. heimerbing ware eben der erfte ftattliche und und ibr Intereffe legend einem ber jungen Barifer sumenben, die fie im Saufe ber Madanie

affilieber Art durchaus führ und abwägend die Claude - ibne fie doch die Mitter bon

milie fah. Doch fie begegnrie ihm sters mit ber Dberflochliche Beurtel. ler konnten ibre geschieft angebrachte Liebens. wilrdigleit für wohre Herglichkeit liehmen,

"Großbahbe, jest trinfit Du e guts Ginjele ein! Du bift icheint's echanifiert. Wir haben gestern gerad e Baffele Offentier Moten befont men. Und Sie, Madame Becf. fontmy auch e glande nicht, wie angenehm frifch es bort

Es war ein Angberechneter Schachson. pard jum Bleiben einguladen und ihre Einmen bungen, fich empfehlen zu wollen, nicht gelien gu laffen. 3hr Gatte fcapte Fran Bed anger. orbentlich. Auch palt es bor allen Dingen, fin fest zu gerfreuen, wo fie felbst an einem unge-wiffen Schaffal von Doreite fciuldig war und Garten vorgestellt: es fei jest noch die richtige auch die Anteilnobme von Claude am Welttries auf frangofifder Geite wie ein granes Beiben burch bas baus ichlich. - 18et forer großer Liebenswürdigfeit befaß Jempard foum ber fonliche Reinde, Und bom franden fich Pequen tros der ber forrefreffen außeren Sof imbonierende Bewerber, der ihr in diesen lichkeit innerlich fremd gegenüber. Besonders verhältnismäßig fillen Bogesenstädten besonders leit Frugerd und dem Tode ihres Mannes als gegnete. Im Strudel der Großstadt Baris Kepröseniantin mehr in den Gordergrund trai wurde Doreite ihn ficher bald vergesten lernen, und ihren Ginfluß immer entschieden der bentfchen Gelte gutommen lieft. -- Es fcmerate Truggard, Madame Claudine immer mehr aleine Frau feinen gir leruen, die feit Jahrsebnlett micht mur in ihrem eigenen Haufe, fonbern in ihrem gangen Befanntenfreise bie Mithang. lichteit an Frankreich mit ber beiheften Ueber In Dr. Goettel regte fich jedesmal ein Gefühl sengung pflegte. Dern immerlich sog es fie boch

Deiratsobsichten ihrer Kinder besprach. Seinem Empfinden nach umftie ein junges verz sein Endigeleichten nach umftie ein junges verz sein Edigfal selbst entscheiden. — Zetzt, wo in der Weitgeschichte die Knusstrophe dernutzen und weiter vorüber. Der Ort selbst lag zu Verweite im unrutigen Waris wuhre, erfannte er in der Schwähre seines Rachgebens sein Unsereite. Der Vergen und Andleine wollte geschicht der einen Verles Gebrüge. Nach den Vergen zu iedoch seinen Weitendern und Weitung. Verlanden und Weitung. ichwullen und petmicken Situation ein Ente Reigende Gehöfte gaben bem anderen, bem Gemachen. Ihr Gerbaltnis zu bem Schwieger- birge zugewandten Telle ein liebliches und friebvaret war nie herzlich oder innig geworden, da fie in ihm humer das trajivoll und überzen, aber zogen fic in weitem Kranze die fickohähn-gungötren ventreiene deutsche Elemens ihrer Pfa-milie fah. Doch fie degegurte ihm steis mit der von Otwoeller. Ese batten die Stelle des alseffähifchen Moels eingenommen, ber in ber grohen fromsöfischen Repolution verlegt war, berwebt - gum Teil noch Frankreich ilbergefiedelt, um nie mehr gurudaufebren. Wie bie Echlofiberren fagen fie bort auf ihren

Billen, regierten ibre sabireiche Arbeiterfcbar und unterließen es niemals, ihren Ginflaß in rangolifden Sinne - auf alle galle mit farf Haffitideen Ginidikag, niemale jebech in beutdoem Cinne git befütigen.

Und diesem Ring, der fich utget nur in diesem dieglichnichen Rivenkranze, sondern auch in einem ganzen Einfluß um den Oze schiang, sand Fran Irmgard Beck allein und tros ihrer

Jugend unbengfisst und tabfer gegenüber. — Während des Zimmermädcher auf der Be-randa zwischen den bellen Röstrmöbeln bin und bergung und Acine Erfrischungen reichte, tontotierie ber alte (Soettel immerlich mit Unbebagen, wie in bem Bandfiand feines Cobnes urch ben Einfluß feiner Schwiegerrochter febe leininfelt ein frangofisches Gepräge erhielt And bas Limmermädden war gang noch bem Jufchnitt ber Barifer, Jemmes-beschambres gefleiber: im Bufchnitt bes fcwergen Afeibes, in der Liet der fleinen weißen Schurge und der gefäsbelten weißen Saube. And bie Annrbnungen, die ihr jest Wadame halblaut auf frangofifch gab und bie fie auf frangofifch bebetvielen Die tägliche frangöfische Umpangelproche swiften Sandiran und Tiener-

(Fortichung folat.)

# Interessengemeinschaft

# Rheinische Greditbank

Mannheim

Gegründet 1870 Aktienkapital Mk, 95,000,000

Reserven Mk. 18,500,800.

Depositenkassen: Gontardplaiz B,

Schimperstrasse 2.

Pfälzische Bank

Ludwigshafon a. Rh. Genrundet 1863. Aktienkapital Mk. 50,000,000 Beserven Mk. 10,000,880.

Zweignioderlagsungen: Pfalzische Book, Filloso Manchelm Suddentsete Beek, Abteilung der Pfilziochea Bank, Mannheim. D 4 No. 9/10

Eröffnung von laufenden Rechnungen mit und ohne Bredit-gewährung: Eröffnung von provisionsfreien Schoekrechnungen. Annahme von Spargeldern mit und eine Kündigeng; die Ab-hebungen sind quittungestempelfrei.

Einzug von Wechselm auf das In- und Ausland; Ausstellung von Wechseln, Schecks, Alkreditiven, Kreditbriefen; briefliche und telegraphische Auszahlungen nach allen grösseren Piätzen Europas und der überseelschen Länder;

An- und Verkauf sowie Beleibung von Wertpapieren: Annahme von Börsenaufträgen für alle in- und ausländischen Börsen; Einlösung von Eins- and Dividendenscheinen; Umwechselung von ausländischen

Aufbewahrong und Verwaltung (einschl. Verlosungskontrolle) von Wertpupleren sowie Aufbewahrung von anderen Wertgegen-atflinden und Dokumenten; Versicherung von Wertpupleren gegen

Kursverinst im Falle der Auslosung; Vermietung von eisernen Schrankfächern (Safes) zur Aufbewahr-ung von Wertpapieren und anderen Wertgegenständen unter Selbstverschluss der Mieter.

Die Verwahrung erfeigt in den nach den neuesten Erfahrungen konstruierten Gewölben der Hank unter deren gesetzlicher Haft-

### Suteignung, Ablieferung und Ginziehung ber Gebrauchsgegenfraube ans Rupjer, Meffing und Reinnickel.

Die nach der Befanntmachung des fommandierenden Generals vom 16. November 1916 angeordnete gwangsweife Abliederung enteigneber Gebrande-aegenftände im Anvier, Meifing und Meinnigel vegistne für die einzelness Etadibegirte an folgenden Tagen:

| 100 | Gunenfradt, &                     | Dunbunte A     | pre mit D               |                               | . BIR 374                | Thursday year                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-----|-----------------------------------|----------------|-------------------------|-------------------------------|--------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2   |                                   | . E            | 10 11 K                 |                               | * = 100                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 8   |                                   | . 11           | # # 0                   |                               | a 10 178                 | 300 W                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 14  |                                   | P              | # # U                   |                               | 1                        | SCOTHAT +                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Th. | Bartring, 3u                      | madulido am    | b mentioner             | objet .                       |                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| .0. | Officht und                       | Neuophelm      |                         |                               | 300                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 7   | Comebingerf                       | iabt .         |                         |                               | 17.                      | W 101                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 6   | Lindenbolgeb                      | 104            |                         |                               |                          | A                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 0   | Redarftabt mi                     | isirifudu Eric | dienachiet i            | tue needluc                   | legen - d.               | Maro "                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|     |                                   |                | The same of the same of | Assert Control of the control | 100                      | ACTION AND ADDRESS OF THE PARTY |
|     | Medatan .                         |                |                         |                               | The second second        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|     | Menoran .                         |                |                         |                               | . 20.                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 独   |                                   |                |                         |                               | 20.                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| ない  | Mafertal .                        |                |                         |                               | 20.<br>21.<br>28.        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| はいい | Rafertal .                        |                |                         |                               | 20.<br>21.<br>98.<br>25. |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| はいい | Rafertal<br>Balbhof<br>Renbenhotm |                |                         |                               | 20.<br>21.<br>38.<br>25. |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |

Die Ablieferung ber Weinugegenstande bot for die Biegirfe i Dis 0 in der Meinkfammetheke Unisoning 44, Bororbeitefe 10, 11, 10, 14 15 in den Mathänsern daseffet, Begirt 12 — Beldoof — in der Augenbergschale,

jeweits in der Jeit von 10 Ube vormittage bis 2 Ube nachmittage.

Den Eigentumern ber beichlagnahmien Gegenftande (Denshaltunger, Caubeigentumern, Anftalten eie, eic.) nebt vor Beginn ber vorbeseichneten Ablieferungstermine noch eine besondere "Anordnung betreffe Gigentumpflibertragung auf den Reichmullickflofens" au. In dieser Anordnung wird ben 

Manufeim, den 4. Januar 1916.

511

d

rr.

ct

b.

.

事だ

LHA

はは

1

Stäbiliche Michaffammolfielle:

Lodes-Angeige.

gremnden und Befannten die ichwergliche Rochtlich, daß am 4. Januar meine liebe gure Ivan

Margareta Bauer 3ci. Buji

nach ametiagigem Rrantenlager im Alter von 57 Jahren 2 Monaben, verfeben mit ben fl. Bierbefaltramenten, fanft entfclieben ift. Manubeim, Alleriaferftrefie 207, ben 6. Januar 1918.

3m Namen ber tranernb Sinterfeliebeuen: Michael Bauer, ftibt. Strofenbahnfchaffner, & Bt. im Felbe nebft Kinbern

Die Beerbigung findet am Freitig, Den 7. Januar 1916, machmittage 7,3 libr von der Leichenballe aus fiate.

# Unterricht

Spream und Nachhille-Buttliff. Staasia go triichetiebret ert Uniers. in Franco, Mespowatt. Dentich, Guglijch, Sastin. Grieg, 3c. Border, 5. alle St. der Mittelift, 5. Girj. u. Abitur. Br. a. St. 1 22. Pleastfichtig, 6. phull. Inst.

Frangofiche u. englische Conversation u. Literatur

crieff jumpen Phibdical charefu und in Aurieu. Frau Dt. Mann

Raddille= und Brivarunterricht Daublungen. 45864 gegen Belohnung. 1888; Bete Ben Britz Brandgam, fiangoren M 7, 13 2. Stod.

Ber erteill inrifiden Unterricht? Inschriften unter Rr. 18679 an die Geschäftsnelle dis. Wi.

Vermisebtes

Adressem schreibt 1708 Stoni, Şebilt. 13

schicke Pame.

e Meri detauf lee Baummolici

Damenichneiberin empnen

Betour - Betbet - Filsbire ht Derice und Dobice werden gewoschen i. bas neuk. Mindell amgesommt. Db, 10, Outmaderweethan 90767

Den großeien Herres- U. Bames

Miciner merben przemie 1110 Bellig magośniece, research, generally und

Entlaufon

Sahudung.

Uni Sermitting 5-00 20 Degination 1945 amifches 11 und Ift ithe murbe auf ber Strafe juifden Wein beim und Lüpellachfon der Fe-beitenbeter Thoodog Sont von seinem Serven in sändertider Ablick ange-fanen. Sin von Univel-lachter bennunder Rod-lachter ber Leiner den Berfabrer, der Zenge des Vor-relies war, konnte bis jest nicht ermistelt werden.

nicht ermiteit meren. Ge werd beschen: So Zedere alt, genndtichen: Soziore alt, genndtichen Sportformung mit Sportformung eine gelbe Schutzer bende: iol. Manuschweit Staleit gelprochen und it der Mabe von Lingelinöfen mit einem auf dem Jello arkeiternden Vanner. Inf

arbeitenden Staune ind unterbolten boben. Ich bide den belvegen-den fræbfabert, fich færfit-lich oder mündtig bei der nächten Gendarmeriebe-iton oder der unterackeneton Deborde melden at weken. Mannheim, 0. Jan

Gr. Staatbauwalefchnit Manubeim. Gr. L. Stuaidanwalt. Simbader.

Zwangoverkeigerung.

preisag 7. Januar 1916, madan. 2 Mbr merde in Hambeim in Brandletal Q & 2 aspen bare Jahlung Mentlid preferation : 1986 Mobel aller Mer.

> 1 5 45 3 B P ( 1 C ) Verloren

Buderäger Siner Buth handlung verler fome Absencementarie.

Abendon dag. Belonar. T. Penade. Budikandenne. Deingengen tonde. 84, 1998. Brieftasche

45 Bit. Inhalt u. Wert-papiere bosiscon. Goger habe Belohnung attmach Giscupelber, Whaboside. In

Severipithänderi Bel 1860. T. a II. St. or Ant. who governor

Heirat

me Rinder, I. h. 160r B has Linder, t. d. 1860 I judt mit Alexer Verfon has Muder, in Gerb it reten beh. fpin. Rerhan ing n. 13881 a. Gerhandi

Ankauf

Makeend des Reveges Zamée boss, geennoone Somewidelber

ing filment, localescences; Sedictioning in Scholle, be-able beforder, set we be Seen Montel, G. 3, 2 frank over Actorian 1831.

Inidiatione Bretie erpiticu Sie für peringene Asolver, Schaffe, Bushel 1870, unt bei Mangewincknyke, & S. G. Solfforte street.

His die gerbet. Herr handern Jahle die 166gen Sinise für nerngeste Gerbene it. Damen-Wällicher, Genba, Middel n. Malicie. 2005 Bean Korner, Win. S G. G Let. Pfeifer ISLS.

Verkauf

General Grand ronflicted on toolcodies. Schoebert 1989 U.T. Ger Spifess für oficial Zonse inspetiten mat. Mr. 1987 at Die Oseigetein b. 31

Butget. Gigerrengriche in worselected the Can Libafta Bede bis. Blottad.

Kohlen rholitide Brountople int

rbentine und denibrata Rebert macranie i für ide Miart die 200 Semmer tracholis Membelus Bris Maiterione, 2005etbook, Gründsche is. 1356

авмилерси Endlich & Lais

Monsholm, I. 2, 11 3irfa 10,000 Stile

ab Sager Blannheim bat abjugeben Society, Thomas, Luisensing 4. Tel. 2588

I felt neuer Giofgeant, Bajdunangei in vert Lährrod Sepptorfer, 32 Tresse ranti. 18701

Stiblicher Gier-Berfauf zu 20 Pfennig per Stild & 4, 15.

Pano

fon ueu, Silleit. 10714 Den & Stoffet, & B. 12. Mart Wither, Indivision, St.

Garten

Naberol Max Joiceb-profic 18, 4. Stod room. Gelegenheitskauf!

fanbered Dochett mit Rillen nur 30 Mt. Jamie fait were Nationaldine be villig olyngebon bei 9. Freinkel, S 1. 12.

herren und Donien-habronder. 5 geberuchte Antomafchiton. Bifter, Songe Misserfrence 16. Steller-Moor, 5 P.S., (1971) Soil, 968 Telleru, Genriogetickeirimoidine, ett. Robuttistich in verf. Janfon, R 4, 6.

Kasson schränke

necester Becart hat auf Lager. L. Sehiffers,

D 1. 3. Telsphon 4323. Gelogenheitelauf! Goldann Cottach with the total state of the second of the

Schlafzimmer Birks, femon Alson pal-recessione Apastutesas, su M. 1364. Schladelariner,
M. 1364. Schladelariner,
Unrock, Edwar georichet,
garane, ereidd, Anafakry,
en M. 600.—Erhkalatinanof
Kiershi, hound and 740.—
courie claire, Fichkalatinano
en M. 600.—hin M. 600.
en yen Harcaldung soluen verkunten, Annualivon U—7 Unr.

Schundback Sön

B 7, 4, Teleph. 0565.

(Shadusmer und Salafylmmar. joseic noch Ateinischerten noche Annag 3 verbaufen. Annafeben unr Worgend. Gr. merzeitsreche T. L. St.

Garcibuafdize ochranet, mr. 186 - mit

Stabe Gerantie fofert gu Monubeim, P 5, 8 L Boingamheining and i 1 gut avante Zehlelpim., 1 Biogi., 1 Minidit., oin Edyson' you, 2 cindiring Schesinger, 2 mos work. Bett., 1 Minigel leise bill-ohngeben. Biolinbed, T.R., 18, 3. Et.

Bretter, Baffleine m vortaufen. 123 Dathereitrefie Sv.

biff Dien | groß Bolod national des state of the particular by the part

Sameres belgifches A Bugyferd ju reft I 4, 8, 11. Stad.

Far Sundebeffher. Oner reging similar Dérman Muséamine, per Prins 25 Ph., assumethen, 18508 Moderns im Berlag

Stellen finden

Städt. Arbeitsami Manuheim.

Livera N 6 Rr. 3. Lelephon 1855 unb 1856 Rosentoje Tiellenbermittlung. Co werden gefuckt

Biblott, für Sandwerter D Autogenschmeiber, 1 Metalbhielfermeiber, 1 Genalbeuder, 2 Zener-chenlede, 1 denmerschmieb Kettenschmied, 1 dus n Bogenschmied, 5 dung Bomeichner für Eifenfan-trufwon, 1 Montenr für Eifenfonfruftion, Speng-

ter und Jugallater Wifendreber, Bertie reber, Rafainenimiofici Mertjengichloffer, 1 Wal genrifter, Regelituniobe certifier, eleftromonicure, 1 25 ner, 1 Hormoder, 200 ner, i Ubrunder, Min-jobniben und Detser, Kraneniugaer übr eletzt, und Tamostosisch, i Ein-webre u. Schiebsühnen-filwer, I Bokanterisger, i Müdlenbotter imilitär-tral, Kfifer, Klumertente, Miller, Gunkmasser, I Tetienkelber, i Buhanführer, Binner, i Bohanführer, millage, i Cortsonnelber

Meece. incoclines für Kanteriet: jaliage und ungelitebelser:

name ind ingel areser:
A Landen Anaste und
annu, I Drosh für haber
mert und Ashaipedikon,
bodt und Bahnfundige
historie.
Toecdung für händiche
Dischbesen, fodole für
Bed, und Bodiofensen,
Tublige Allehnudden,
tugnige Befor nud Antetronen.

Beeilleng für Cosch und Birchheftsperfonal. 1 Findennielser, 1 Kuper-fact, 2 Junge Betticke (Literal, 2 Herrocketiner, 1 Geschiener, 1 Wireth-fediscin, Andronaldogen act Bengnisjen, St1800

uit Benguigen. Sissio Lael. 10 M. neweblenen. Dis 10 M. 2216 im Gro-nsproipert (mit Garantie-igein).— Fols. M. Satualtz Adresses vering, Coin 93

Heringer pusersaffiger Lagerin

(auch Mriegsimvalide) gofuciet. Geff. Linger bote mit Bengnis-Abiderifien über bisherige Tätigleit und Gehaltsautritue an 56422

Ban ben Bergh's Margerice-St.

Itale Rambein. Gur die Buchtelaungs einentemm ferden wi einen fringen bieb

Rommis

Fränlein. Enganore mir Gapatie-teripribiten jürifüt erbet

Bereinigte Speditoure in Ocienichaft m. b. G. (Schoolsbeer

Zeichner nd Arlegotuvalide), der it Somwervochung vor-Mounteinter Etneerfabrit und Dominerwert Gehrüder Meuns am Gicterigientemert.

Gefucht por fofort auf-gewecker junger Mann. nicht militärpftichtig

18718

# Arbeiter!

# Gatter- u. Kreisfäger jouic Silfstrafte

auf bem Blabe und in ber Sagerei! Echreiner und Bimmertente, die im holgeintellen bemanbert find; junge Bente von 16-18 Jahren für untere Sage-

Besmatingen om Bobenfee. Krozingen bei Freiburg t. B., Krichansen im Stink, Ard an der Moses bei Weg, thauldbeim bei Blugen am Rheim, Speder am Whein.

Gebe. Himmelsbach, Freiburg 1. B.

fine eine große Lebenbperficerungs-Gefellsaft mit befonderen vorteilhaften Ciuristungen, auch für Rinberverficherung werben für die Afentition

# geschäftstüchtige Damen

weiche nute Beziehungen befigen, gefunt. Branche-fenntniss nicht erforderlich. Bewerbungen unter Bill an Mannenstein & Vogler 1.- G. Mannhelm.

Aunftgewerbehaus C. F. Otto Müller Raufhausbogen 24/25 fucht gebilbetes junges

Mäddhen mit guten Schulzengmiffen gur Befehung ber

Behrftelle. Inverlishiger Mann

Ralkablöschen nefudit. Philips Winter,

Routorifien ifir Stemagrandie unt Schreibenafelue fot gel Kur folde mollen fid melden, die fiden baro tätig waren. 5044

M 1, 13.

Schuhhaus Frey Centrale M 1, 1,

Berennjerin Rott u. genendt für Gerren i Mode - Ur itwi, welche durchand beandernudig i kund oug befseieren fann per 1. Hebriar ober 1. Wärz geinste. Angebote mit Ge-

Angebete mit Ge-beiteleuppräden und Angebe feith Tätigt unter Ar. 58478 on sie Geichältenene. Gelbit Rinberfrantein

Tinder gerinerin 2. RL, ble out Danker, ball Rherwebmen murke r i. Pederiar geludi. Angele u. Ar. 60415 an e Gelgastourile 53. 281.

Zwei Servicefräulein ar Meduroffaurom jefort count. 50486 Q 4, 18 14 Sandered, cirl. Wanden taginber gefuht. 18861 Eudeneing 16, L. Dienstmädmen sesuci. R 7, 87 t. Bt.

Lehrlings-Geseche

10804

Lehrling

efunt Grandline Be-craining ben istaichinen-geelbeun fomie familliner Sarparbetten gebnten Angebote unter b in die Weichbirbelle.

> STATE OF THE PERSON NAMED IN Stellas suchan

Befferen derr funts Teine für leichte Besonweit vo. lenftige Wesindsteinung. Auguste unt. Ar. 1226. a. 6. Orfolitätigelle be MI. mittel tedu. Balmbeamte Biirobofcbajtigun Ingebole unter Rr. 19760 in ole Gefgaften, be Di.

Sunger Mann fücht Bestronensposen eneut. anderweit. Beschäftigung. Kontion faun gehellt word. Ungebote n. Ar. 12004 an 25 h. militaeret, fran Beriandabteile, st derz ben 1. April eventi. frah dancembe Asbrichhellun Annahellun dingebote unt. fir. 1 an bie Gefchaftshiefe.

Cichiromonicur militarirei jucht Stellung Angebote erbeien unter 18867 a. b. Gefcalispelle

Kranlein. meificn unter Rr. 1974. in bie Gefchliebelle. ertrant, fucht Geetle.

Butel, junge Bame frei in Gernogt. 18. Ma gineniche freit ! Mad-mittags Beschnet. 21. weim urt. Ang u. 12767 a. b. G

Schneiderin dia leur felbuändig, findie volkende Svettung, Ange-dote unter Mr. 1877a an die Gefebandurene d. Mi. perantein

fnche Creiming gie Rindern oder eingeiner Dame. Nar an erfr. i. Bert d. Mi. Skuniskim fucht Modestefchildeligung ab b Mbr. Augelose unit:

Belleren Medicen, welfbei naben, bägefn u. fervierm faun, jucht Gielle m. ander Kaldhoftir, 2, 2 Tr. n. 1881

Melt. affeing. Deau. elbu, arbeitet, luche bei trock Teldieng, Isolie in I Sanon, Anged in Die 3872 au die Geisspiellucke

Mietgesuche

2 Werfourn Stoomieraute münict p. l. Mary koduc I Jimmer-Moduling 1—2 Er. out. Donie. Editiit. ingebite Pillale France, P 7, 11s.

Distileries Separates Diminica von Berru geluck. Ungeb mit Breisengebe unt. We 1956k a. b. Gefmerinnelle.

2 mobil. Zimmer nrit Dücke oder Köckenden, von Undert. Stepsor in des Courfe per int geincht Rähe den Baduk Angeb mit Breid under 18860 an die Gefchälissene

Wefferer Serr findt girten Fanificutifch Wille Tatterfall : Wohen, Ungehete mit Peell unt. Nr. 18690 o. d. Gefahling. in il. der pomitie of i Beni (derni (elib.) in. Bame (berni (elib.) in. Simmer, beingt Sein in gans ob halb Beni Gos. Dibade, oder Saidenstie. Sing m. Be. n. 18830 a.d. G.

iffichart (! Binb) ficht t ober Bimmer in Stide tr nur tanketem Soule 441 L. ab. 15. Hebriner gir mieten Engeli mit Profi-engelse nuter Re. 1898: Per t. Myets in miching occupit grobert, wit deine-mede geetgreie, nicht gu meil vom Paupitschniss weinbliche

# **MARCHIVUM**

elbst 1 Tr.

R 7, 13

utabemiefte. 18, 8 3im-mer und Rufte ju veren, Raberes Baben. 40006

Anguita-Antage 17

Simmer mit allem Bu-

Rabered parterre linte

Angartenitrage 11

Bohnung, Bek and 4 gr. ilimmern, Bob, Spetfek re. er i April gu verm. Röhered U. St. Stock

Augarienstraze 13

n. Anbet. an verm. 49856

Angarientrage 29

3 Jimmer und Rüche gu sermieten. Ju erfragen, L. 15, 9 part 50145

Beethovenfirage 3

odeten, 3 Zimmer Wob-iung Bad, elette Licht, Reller, Magdtammer, mi f. April au permiesen, in erfragen Souterrain del Gerra Braun, 4000p

Bachfte, 4, 7 Tr., fcon Jim. W. m. Bell. v. Wanf

Chamiffoftraße 1—3, Sind, 8 Jimm. Rüche i Zubeh. w. neu herg., po L. 4. ju verm 1870

Coniniftrafte 12a, I. G

D 5 Jim, n. Bubeber für Mt. 1100. - folort beztehbar ju v. Rab. bel. im b. Stock. 50148

Dammitt. 7 1 Stmme lol. a. verm. Prets 18 28 Rab. 2. Stod. 1865

Einabeihirage 5

Dleg, 6 Bimmer-Wohnung mit Bad per L. April gu

ermieten. Raf. 1 Trepp

Elhabeihnrake 7

liegante 4 u. 5 Bimmer-

Wohnung mit Gab, elefte. Bicht u. fonligem Jubebor per fofort ober

nieten. Zu erfragen part aleink. 4001-

Binabethprage &

erricalitide 8 3im

neilier Darimann. Ille8:

Elifabethitrage 9

Stod, 5 Jim. Bohn. gebit ubeh. eieftr. Lint, fentralbeig Barmmoffer-

Friedrichsring 46

Schone Cochparierre-

gobinung a giber guter guter guter guter good

gab aber eine Treppe

Friedrichsplak 17

Gontarbitr. 7, 2. St

addued Himmerwotuung mit reicht. Jubebbe billig u verm Rab Deinrich Friedderger, N 7, 2h

Einge neben Angufti

(ofort & Berm.

#### Mietgesuche

4-5 3immer = Wohnung, 1. Etage, mit elefte, Dicht, Bentral-Deigung, Bad, in beff. Daufe ju mieten gefucht.

Oftants bevoraugt. Mingebote unter Mr. 48967 an bie Gefchaffindelle diefes Blatten.

Laden 1 6 Simmer-Wohnung 

# Zu vermieten

D 6, 7/8 Tr. both, ichone c gim-Gloding, Bed, Subeh, cold mit 280d, Briggalin an verm 280d, Briggalin an verm 260 y. St. Tel. 1888 1888 Wohnungen. in allen Stadtlagen von Bugo Schwartz
L 3, 8b. Erl. 604.
Aftr Mieter foftenfrei. 07, 20 01011, 2.31.2-3 direction of the state of the stat

E 3, 1a

l. Eind, b Jimmer, Rage Spelfetammer, Babezim mer ec, elette, Lint forge

E 7, 23 " Simmer mit all. Subebor n. reigi. Rebenr., Wiegen-Detaung,

Artebrich Rarifir, 14.

E 3. II

4-Simmer-Wohnung

F 5, 4 43 mm crwbng.

F 5, 22 Echhaus

m. Rubeh. I Er. boch, an

per I. Apeil ju verm. 1940. Ran. im Sigarrenfaden

67, 38, n. Ruce an pun. Mah 6. Seim. 18440

H 1, 5 Breiteftraße

L 8, 5

mod. Wohnung, 7 Jim., Judeb., God, Giefir. per

Nauent od fpår 31 v. Nau. L d. I. d. Grod. 50049

8, 6 fcone mod Bar

5 Simmer mit Zubehot Gas und Elektrich, ju utort vo. ipater an verm Rahexes im S. Stock. 4970

L12, 4" XI., 6 Stin-

70 M. in v. Suerie Fer.

a. St., 8 31m.

ente auf April gu vm.

A 3, 8 rogeimeh, 4 Jubehör per 1. April ober iraber au verm. eites 2 Tr., 7 Jimmer-Wohnen an verm. Rob. 29. Groß, K i. 12 Zelephon 2004, 10005

B 1, 5 herrschaftliche Wohnung zu bermieten. 40588 Räheres R 1, 4, Laben. B 1, 9 2 Trepp. groß als were periguet, on 1. April 1918 3 r. Jude action awith 10-4 libr dustunit 1 To 49097

85,6 5 Ituimer Wohnung für 605 M. jöhrt, fot od ipat, 20 vor. Rab. pert. 48523 B 6, 1a Beim Prieb. icidne Wohnung, 6 Jini-mer, Bab und Jubehar fo-fort oder [paler preiswert natioleien. 50 Rabered III. Stoff.

B 6, 1 grgeniber bem Gingang bes Friedrichs Partes, 2 Treppen, I Zim. Wohng. pit Judgber auf 1. April

B 6, 20 5-0 Zimmer u. reint, Ind. A. Storf, evenil, mit größ, Wegniln, priiowert per L. April an verin. Näheren V. Giocf, Tel 1812. 49971

B 6, 29

acgenüber Friedrichspart, worterre, 6-7 Jimmerwobung nebh Jade or du perm. Edd 2. Sind perm. Edd 2. Sind perm. Edd 2. Sind

B 6, 20

A. Gt., 10 Simmer, Zentral-betgung, fofort oder fpflier gu vermieten. Golf, fann nuch ber 2. Gtod mit wetteren Bläumen im Par-ferre verm. werden. 49544 And. Im Bürg, W G, 25.

3, 1 H. Stod. 11. Stod, Borderbans 2. Stod. 4 eieg, belle Zimmer mit 111. Stod, Stiiche, Bad u. ell. Zudes ie mit Jubelor ber per fofurt ober joater 7 Jim., elette. Licht, Ladyn vermieten.

9 ju vermieten.

9 debets Laden dafelbit.

111. Giod., skilche, Bad u. all. Jude.
22 debets Laden dafelbit.

musg preiswert ju Raberns. 4. Stod.

6 3, 19 je 5 Bimmer C4, 10 10.0 Jimmer ale mit familidem Bubeder lofagt aber fpater gu verm.

C 8, 19

CS. 20 ödine I Simmer-Wohng. 0 1, 2, Barelepat,

L 12, 14 febbne 5 3tm. an vermieten. Rob. par-terre bofelbit. Bony I. 12, 17, Blamardsair. Buche, Babes, gang uber geteilt gu berim Rab. 1 Er. Porterre, 7 Sim u. Jub 4. Stod, 8 Jimmer p. Jini

D 4, 16 Let. 5 3immer, ha. Goupen-Wohnung, D 3im Ruse n. July 2 n. 100

07, 19 5 Erepp. große Stumer, Sal, nen berger, an n.

L 13, 6 f. n. a Sted, je 8 Zimmer. Badeşimmer und Zubehör fofari zu serm. (949) Riberes pertere.

L 13, 1 benet infance 1970à 1. Sint. 30 v.

4. Stod, 4 Zimmer mit Zubehör fof, zu verm.

Bismardir., L 13, 111 done 6 Sim. Wohnung. Treppen, mit Babes, u. Bubevor, elette Bicht unb Gas per L. April 3m verm. Nap. dafetbit, 1 Rr. boch. 40933

Bismardir, L 14, 18 Eine eleg. Webnung über E Sileg., mit T Zimmer u. all. Juden p. 1. Juli preide. ju verm. Nöh. Part. 1900:12

Bismarchitrage L 14, 19

fcone gerönmige 7-3im.-Wohnung m. Bad. Speife-fammer n. Jubehör, 2 Tr. per fofort zu vermieten Raberes bei Bulliber & von Rectom. 00018

M 2 7 Er. & Jimmer all Licht p. 1. April preism in permteten nur durch Sugo Echmart, LS, 3b., Telephon mit

M 2, 13 fl. Barierre Boobus. 40 b

M 2, 17 Edbans 8. St. Seft. a. 7—9 Jim., Lüche und reigl. Jud., als Sod-nung ob. Barop. 1. Apr. 1910 gu verm. Röberes &. X. Comiss. Telef. 1145. (4970)

RC 4., 17
Padpung direft neben ber Borfe, 2 Himmer, Ansficht n. d. Grundinartt, 1 tietu. Kimmer nach bem Doje, Kühe und Nebentaum, Kimmer nach Nebentaum, Kimmer nach Beller au vernieben. 180025 N 2, 8 1 Er. 6 Minim Er. 5 Himmer Hab. Er. 5 Jimmer Rad. jubeber, p. 1. Aprilis verm. Rab. bel D. R. Jmbach, Seibeiberg, Werderfix fiz

N 3, 3 Wohnung I Jim, n. Küche zu verm. Rab. 8. St. wich N 3, 13 b

Wunf. u. feche. Zimmerwohn. uch gufammen, 1 Treppi ord, mit allem Bubebbi dueob Uni, M 2, 9.

N 7, 2b Gleganie 7 Simmerwohna mit reigilig. Subebör per t. April ob. 1. Juli 1910 gu p. Bu erireg A. Giod. 49017 7 Sim. D. Frepp., Kunkur.

mit affem Bullehar. 40001 Bedel, (Yaben).

6 7, 8

a Simmer und Buschor fofoet over L. Worlf an verm. Preis 850 ML 20061 67, 17 2. Bt. & Simmer,

D 6, 2 gwei 3immer und Ruche gu vermieten. 20007 07,1

2. Stod, 11 Zimmer und Rude ju verm. (20040 Raperes N 4, 18/14, Drogerie

0 7, 14

Rab bet Dedet, 0 2, 10, K 3, 14, Rills 0 7, 24

7 3immer-Bobnung 1. 8, 4 b Er. Bismara, Gas und Clefrigtiat vor-gimmer mit Bob. elettr bicht, reicht, Rubetborlof, an Wabere Austunft erteilt w. Rab. Gouard Cheil jun., Pieterich, Gernin, 6908. Dieterich. Gernip. 6698.

0 7, 26 Gr. 7 Bimmermobnung nit allem Jubeb. (Bus- u leftr. Licht, auf 1. 1, 1939

P 7, 782 5-3 immer - Wohnung mit Barmwofferbetung : ollem Bubehör falort poe

Menban.

Q 1, 5-6 6 pb. 8 Sim. Wohn. Bentrathely. Mutsug. dutuaniung utm. für fol. ob fuller preinm. at vermfeien. Hollmann & Heyd.

Q 3, 48 250 hin. 3111. Bim.n. Bildegnum. ! Q 5, 1 2 Simmer unt 2 4 Stan Ruche u. Bad per

1. Apr. 30 Dern With pert. 50046

R 4, 2 2. St., 113timmer Zeicehon 1653.

Q7, 17. Sandnitrage 7 Le, moo, ausgeh. I Zim-uce-Boling, mit allem Bu-Schone 8 Jim. Bubehör per 1. Amil Behör per 1. April ju ver-Bubehor per 1. April

Bebelftrage 9 in verm. Raberes ba-Er bod, icone 7:31m... Bohnung nebit öllem jubehör und Garten gu ermieten. 40680 emieten. 49680 Raberes bafelbit eine

ichdne 4 Zimmer Wohng. mit Ruche u. Jub. auf. 1. April gu verm. Rab. T. St. Sebelfitr. 17 Derricaftt. 7 Zimmer-Bobing. m.reicht. Indet. im 2.Stodaumn. Nah. Tet. 1968 49747

R 7, 30
part 5 Jim., 4. St. 6 Jim.
n. Juben., Jenitralbeige,
per folger an vermieten.
Rüberes dung M. Joos
O 7, 20, Tel 1000 ober
Dr. Borgnis, Tel 77:7. Gebelftr. 19 m Lennisplat, fcone limmerwohn, in Gorgar lettr Licht, Gas u. aller ubeh bis i April 1816g. u erfr. L. Er. Ifs. 4000 S 4, 1 Simmer u. Riiche 18507

S 6, 35, geneniber Nahe gauptbahuhol Bu erfragen Baro Det-ing, hinterbaus. 48720 8.0 u. Telephon vorb. ibre 8m. Langfir. 18, IV. r

UG, 9 (Acteornal-Ming) Sid., 4 Jimmer, Allche Spelfefam, Budez an enti Jamilie v. fofort ob. fpåt u verm. Nab. 2. St. 1988; Im 2 und 4. Stod jwei ichane 6 3im. 28onng., Bades, allem Jud. und im Part. 2 Burenordume zu verm. Rab, im Saufe teibft und Baug, Roop-mann, G 7, 35, Tel. 1865. Ub, 19, Friedrichbring brei Troppen, 6 Bimmer-Bognung mit all. Bubebor per 1. April 2. v. 50003

Baiferring 20 fcone Paris Bobuund 4. &t. & bis 6 Zimmer ab I. April preidw. in i Nab. 4 St. D000

Raiferring 26, 2. St 1 S. n. Wabes a J. Epril's 0. Nap. 3. St. r. 10-12, 2-4 40113

Rarl Mubwigitr. 17. Tireft neben Augunta-Auloge in nevem Saule (Tr. hoch, nevaell. 4 Jiam., Riche, Spelfetam. Tab m. Tollette, Beleutam., Tanbitanf., Want. per I. April 4 v.. Itab. Mich. Bonner-trade 52, part x. 18616 Karl Ludwigh. 23

Glegante Socioart.=Violinua Stuimer Diele, große Tereaffe und Aubehör mit Centralbeigung per folge) su permieten.

Raber, bafelbit, ober treppen bei 3. Saten. Djifindt, Lamenfir. 5

63im.=Wohnung Tr. mir God, ciettrijd) Rich, Sad, Erfer etc. per L. April av verm. (2008) Mustunit 4. Stock. (1003)

Luifenring 43, 1 Er 5 3immer-toobuung mi Bod und abem Jubebbi per 1 April 3m vermieten Raberes 1. Stod. 1860

Quifenring 56 immen geeignet und a Emofeither benungt beibe

Lindenhoffer, 78 tin I. Stock, fmone & Aim. Webnig, m allemeinden fo guverm. Rab, S.a. Schmit

Esichasa Halorich Lauzstrate a. Gr. Merzeicht, Rage ben Bobnbufe, er Bengeit entipred ber Bengett entipred;
mit allem Jubedör (jentralbelgg eieftr.
Licht, Gas 2c.) große, belle Stamme, auch als Büro geetgnet per Kyrit preism gu verm. Ray. Laben F 5, 22. S008

Deineim Laugfer. 13, Sch. Laugftraße 37-31 in go verm. Man bal uro Peter Grob. 8000

Mountaise 30 Lintmerwohnung (eler

Mietefeftrafe 4, 6 3immet Di Bad u. Jubeb. im 4. Bi auf 1. April ju verm. Pr 1400 Mt. Maß. ju erfengen im 2. Stoff. 2008.

Moltfestraße 5, 2. Si Derricafil o Simmerwol

Max Jojefftr. 28 2. Et r. 4 3im , Ruche, Bab Manf. p. 1. 3an. ob. fp. 3. v

KI. Merzelstr.

3wei foone 5 3immer wohnungen im Dochpar terre u. I. Stod geleger Regante Ausftattung un bem Bubebor per 1. In. ber fpater außerft prete mert in vermieten. Rabered Bure, Ge. Meysethe, G (Oof) ober Telphon 1881.

Gr. Merzelftr. 8.

Edone B Simmerwohn paing im parterre, Rabe Caupibabubot, per 1. April gu germleien. 30000 Ribered borifelbit ober Gr. Merzeifte. 0, Uffire (Dot) Lefeph. Intl.

Meerjeldir. 36 2 Bim foloes beglehbar au verm

Otto Beditrafte 8 Ohitadi, mob. 3 und Simmer : Wohnung m

reicht Zinbehörzum1.Avri m vermieten. 5008 Dititadt

Ratt Undwigfer. 9 Berr ill. Aud. cott. fol. 311 verm. Rift. part. lints. 50000 Officate, Brahmefir, 4 Induc I Zim. Wolning mit all Jud. anf I April 30 werm. Nich I Stod I 18810

Villa (Oststadt) er J. Tipril zu vermteten Mar Schufter,

Immobiliengefcaft Tel. 121% 4000 Harkring 23a 2 St. ichdne 3 Simmer-Mobnig, m. Bab, Spelfefam. u. Manfarb per 1. April ju verm. 916b 2. GL x. 18611

Barfring 37 Bimmer famt allem Bu-Bring Wirbeimfrahe 10 ung von d Jimmir. Warbe-robe, Tiele, Anxigte, Iod Riche Speilel. Taxendens u. long. Yud. Dampflets, v. per 1. April 3 v. 18407 M. Dang, S. 42. Tel 4410 Bring Bilbelmitr. 27

kr., (daued Jim. Wobug. 11 Jub. per I. April 4. s. 36 2 Eted rechis. 19761 Posifir. 5, icone 4 ob. Rab. Ggelifer, 9,2 Stod. Mange Rotterbrahe 1

Chone 4 31mmer : Bob. April zu vermieten. Zi efragen Mar Jofeffir. 4 Stod reihts. 5000

Aleine Riednrage 5 Simmer, Rude u. Bad er i. Ott an ruhige Lente u vermieren naberes 5.7, 15 bei Riein. 4063

Rojengarienjir. 19 Paeceremonung, 8 glin, Ruche, Maniarben, 1 Aehr, 2d. ipat, 311 verm. Rüh von 11—3 Upr Geeri i Tr. h. L. 20000

Rojengarienjar. 32 4 Simmer nebft großem Souterain perfofortober poter au verm. Rafferes Dausmeifter (Doff. 4984 Rupprealtirage 18 Eleg. 4 bis 5 Jim. Wohne 311 verm. Näh. 8. St. 128 50034

Rennershoffer. 13 2 Tr., gegen ichlofigarien n. Whein, 6 Jim. : Wohin, m. Bad n. Zuben, p. f. April ju verm. Raberes part Pheinbanemit . 10, jodne

und Jubebor fofort ober fpat an vermieten Rab. Rheindammftr. 8, part Abeindammurage 31

Itmmer, Auge u. Pade mmer fof. zu verm. 4892 Röheren i Trappe doch Rheinauprage 26 Simmer-Bohnung and Rockl zu vezwieten. Ros 2 Si. 1960

Aheinbäuserste. 55 Grobe Staume, früher mer wirfchaft, als fulche uber gu verm. Rab. 2. Stod 18507

Rheinpillenftr. 12, pt. fcone 8 Jim., Ruce, Bad u. Manfarde weg. Wegaug m. Rachish p. fol. 2 v. Adli. part. rechts ob. Tel. 2008. 49621

Schimperfir. 24 TTr., 6 Zimmer-Bohnung an verm. Rab 28, Grob. K 1, 12 Telephon 2664.

Spelzenstraße 18. Gebr icone 3 Rimmer. wohnungen mit Bubebor 8 und 4 Jimmerwob-nungen auf 1. April. Bind. Telephon 4706.

Sedenheimernt. 110a 4 51., fd. 5 3 immer, Edwohnung, Bab u eleftr. Bicht, für monatl. 80 Mart fofort gu verm.

Austunft im 4. Stod. Schwegingerftr. 20, 2. St. 4 Jint. 11 Ildervif. mit Want. 4 w Köll. 20. Groß. 18 1. 18 Telephon 2554.

Stephanicapromenade 2 icone 6 Jimmerwohnung mit reicht Buben, m. gebedt. Lerraffe fofort ju ver-

Tei. 69vs. 2001 Traitteurftraße 43

Schone V.Jim. Webnung a. l. Jeb. 3. vm. Nah. 2. St. 1878b ratitruefir, 46 a 521mm 2 u. 3u0. ab 1. April 4. v Rab. del. v N 4, M, 1 Tr. Tuliafirahe 13. gegenild.

d b. Mofengarten, fcbne
d Bim -Wohn. m. Bod fof,
od. fpit z.v. Rah 4. St bof.
00149

Tullaftraße 17

1 Trepoe, berrichaltliche ? Sim. Bohnung, grobe Diele, God n. Clefter uebft grob. Garten am Saufe und event nach fünn dansgebatiet, per isstet odiputer billig au vermieten Rabered Berfengartenberche id. parierret 40000 Richard Wagnerftr. 51

Jimmerwohnung nebb ubehör anf 1. April an rm. Ran & St. r Berberplay 7 chone Bohnung 0 große gimmer, 8 Tr., per I. April in vermieien. 18798

Werderstr. 10 . Gt., 4 3tmmer mit Cat. Bubehor (Gas u. elefte

Werderfitr, 31 herricalit 5 Jimmers Bohnungen, 3 n. 4, Stock at verm. Rab 29, Geoh, is 1, 13 Telephon 2064.

3 Jim, n. Rüche fof. 3. v. 18871 Balbhoffte, 17 pt. Schone A Zimmer, even-tuell auch Ruche u. Reller, Magagin, Lager ob. Wert-vid 1. Februat ju ver-tid 1. Februat ju ver-tid 1. Februat ju ver-11860 nielen. Näherrä 18600 Kepplerftr. 33, 1 Tr. r.

Soone I Zimmerwebn. a fi. Samtlie & vermieten Gedenheim.

5 Jimmer und Ruche mit Glasabiging, Braffer-leitenn, eleter, Bicht und Surrenantell lofett ober patergu vermteten. 50144

Mois Ruhe, Wilhelmftrage 60.

s. Augartenfty. 38, IL Bureau

B 1, 11 part. 6 Simmer Birro fof. ob. foft a. v. Louis Sanja-Sans D1, 7/8 Bin a. gwei Simmer für

Büro ofort ju vermiet, Dompfeigung, eiefre

D 7, 24 Bioci Bitroraume u. gwei Magazine per fofort go permielen. 49780 Rab, bei & Felenbeder Kaifeering 8.

6 7, 28 parterre. chone Buroraume an! I. April 30 permieten Raberes L 1, 2 Raffe. Größere Bürsräume State des Verfonenbahnd, gu verm. d. Sogs Schwarz

Babubefd- Rabe Bure, 8-4 helle Jimmer, elettr. Licht. bevorg. Dampfeigung, per I. April gm rieten gelucht Angebote nier Dr. 56470 an bie eichtingene be. Blaires. 2 fchone Jimmer ine üre und ein gröherer, E. Raum fit Bager od. eitige Zwede auf i. April er früher zu verm. Rab. (7, 24, part. 1868s

Läden

C 3, 19 1.61. als Sabru Rab. L. Stock. 4994g.

D 5, 15 Laben Itnto und gwet 5 Stmmermphangen im 2. und 1, Stud juvet, perm. Rah, Sonseigent.

E 3, 5 gaben mit 3im. bermieten. Rab. L. Stod.

F 4, 3 Laben mit 3 Simmern, and für Sureau fehr gerignet au vermieten. 30 02

Edladen

H 6. 1 mit Sorald and firete

Ounghaldfürahe
mits rroßen Schaufenfern
evel. Wohnung B Jimmer
in. Indender per Sprit an
vermieten. With durch
N. S. L. Scieph. Bro.

O 4, 17, Laden
folgeren wern nab. Bürg
griedrich starffr. 14.

Deinrich Banglirage 32 und Echwehingerfie. 32 Geflaben per jofart ober ipatera.n. 21. Danb, 8 6, 42. Teteppun 1450. 18488 Being Blibelmfir, 10, ge-P genüber b Blofengart. Raden cott. ale Bitro mit Bornung per 1. April zu vermieten. M. Danb, MB, 62, Tel. 4400.

Grober, beller Edladen

und fleiner Laden auch für Bürwgeeignetu bell: arobe Lagerräums zu vermieten. Gentralbetzung u. eielle. Und Rab Da. Laufe Brahe 43. Ede Seden-heimerfrene, Teleph, 76.0.

Maten, Z Jammer B. Ruche gum 1. April ju vermieten 13875 duardhoffer. 17 pt.

Magazine

B 6, 20

Magazin, Baner, 4ftödig-mit Büro, Keller, Aufzug, eleffr, Kraft 22., and für Nort 1916 316 permieten.

5, 13a Mone grobe 3 ftddig. Magazin

Mingarienftrage Sc. KL. Induftriehafen schone Lagerranme gu vermieben. Rechtsannuit Dr. Marck. A 1, L Tel. 1984, 50006 3 flödiges Ragazin

> Hiltingu. Abendtisch

K 3, 3 Brivat : Penfion Bobies empt ibren anerfamitus-ringl. Mettigostifch ju 75 Bf. u. Abendetig zu 55 Bf. 1.5cf. Cereens Damen.

15. 4 l. Tr. Beibutpen-fion. Greer Mittag- u. Abendrijch iürbeg. Deeren. 1860?

Gut. Mitting- n. Abendrifd, 2000? H T. 18. part. An gut. Sürgert. Wittag-u. Abendrifd tönnen noch einige ben. Damen u. Gerrn teiln. PG, L-2 Tr. 42266 n gutem Privat- Mirros nd Abenditich fönnen

nnd Samen tellnebmer. T 6, 28 3 T. 1007 Guter kriftiger bärger! Beibat: Mittags und indendetifcju 90 bei 70%;

MARCHIVUM